


Heiligenkreuzer



Gemeindenachrichten

TelNr.: 03134/2221-0
FaxNr.: 03134/2221-16

e-mail: gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at
Homepage: www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

 "Daheim - die Service-App"

HEILIGENKREUZ-SONNTAG

HEILIGENKREUZER VOLKSFEST
Sonntag, 7. Mai 2017, ab 10 Uhr
am Marktplatz



- Sternenstaub
- Marlena Martinelli
- Udo Wenders

MARKTTAG
Patrozinium „Zu den Heiligen Kreuzen“

- Ganztägiges Musikprogramm
- Große Verlosung HAUPTPREIS € 700,-
5 x € 100,-
- Vielfältige Kulinarik
- Kinderanimation & Hupfburgen
- Unterhaltung für die ganze Familie

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Kultur- und Pfarrzentrum statt!

**Bei Schlechtwetter
findet die Veranstaltung
im Kultur- und Pfarrzentrum statt!**

"DAHEIM-APP"



Gemeinde-News

Steirischer Frühjahrsputz: 7. April 2017
Erstellt am Mittwoch, 15.03.2017

Kabarett "Fisch Grete" Marion Petric
Erstellt am Freitag, 10.03.2017

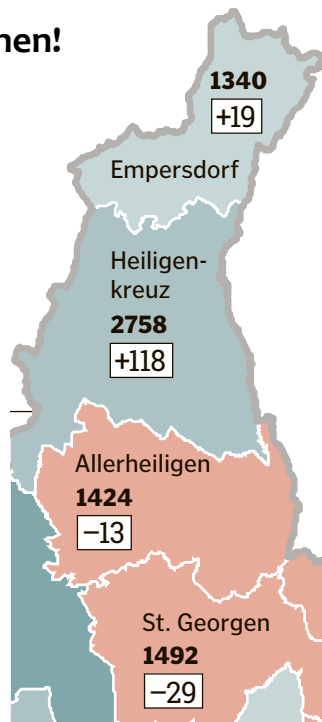
20 JAHRE BÜRGERMEISTER



Ihr Bürgermeister

S.g. GemeindegängerInnen! Liebe Jugend!

Erfreulich und von langer Hand über die Jahre kommunalpolitisch geplant, können wir mit Stolz feststellen, dass die **Entwicklung der Marktgemeinde zu einer attraktiven Wohngemeinde** mit vielfältiger Infrastruktur nun Früchte trägt und eine positive Entwicklung erfährt. Bestätigt wird dies durch die Landesstatistik und einen plakativen Bericht der Kleinen Zeitung am 14.01.2017. Danach zählt die Marktgemeinde mit einem Einwohnerplus von 118 Personen seit 2012 zur fünftstärksten Zuzugsgemeinde unter den 29 Gemeinden des Bezirkes Leibnitz.



Quelle: Kleine Zeitung v. 14.01.2017

Diese Entwicklung garantiert auch in Zukunft eine wirtschaftliche Auslastung der Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen, sowie der Infrastruktur in der Marktgemeinde.

Die Einführung des „**STIEFINGTALERS**“ als **kleinregionales Zahlungsmittel** zur Stärkung der Wertschöpfung in der Region sowie die Auszahlung der Gemeindeförderungen in der Kleinregion sind ein voller Erfolg. Seit 2013 wurden € 760.000,- in Stiefingtaler eingelöst, mittlerweile mehr als € 200.000,- jährlich bei Betrieben in der Region und davon erfreulicherweise mehr als 70 % im teilregionalen Nahversorgungszentrum der Marktgemeinde.



Im Frühjahr 2017 werden die von der ÖWG errichteten weiteren **10 Mietkaufwohnungen am Prozessionsweg zum Erwerb angeboten**.



Interessierte Familien mögen sich beim Bürgerservice im Marktgemeindegang 03134/2221-0 melden.



Essen auf Räder – täglich warmes Mittagessen frisch gekocht!



Ein wesentlicher Baustein im Rahmen der „Sozialen Dienste“, um älteren und betagten BürgerInnen das Verbleiben in der eigenen Wohnung weiterhin zu ermöglichen. Dies wird von Hr. Riesel (TelNr. 0664/1014110), Betreiber der Tagesschulkantine im Schulzentrum, ab sofort angeboten. Die Marktgemeinde unterstützt dieses Angebot mit Essenzustellung für Pflegegeldbezieher im Rahmen der „Sozialen-Dienste“ mit € 2,- je Essenseinheit und stellt zusätzlich zwei Warmhalte-Transporteinheiten kostenfrei zur Verfügung.

Sehr positive Rückmeldungen kommen von der Einführung der Gemeinde-APP „**Daheim-APP**“ seitens der BürgerInnen, aber auch von den Vereinen.

Mit dieser zeitgemäßen **Informations- und Kommunikationsplattform** wollen wir alle wichtigen Informationen, Neuigkeiten und Aktualitäten auf Gemeinde- und Vereinsebene bündeln und so zeitnah wie möglich den BürgerInnen zur Verfügung stellen. Machen Sie mit und laden sich das Gemeinde-APP auf ihr Handy – einfach die „Daheim-APP“ von Saubermacher im Apple- oder Google-Play-Store herunterladen und den Standort „Heiligenkreuz am Waasen“ eingeben. Mach mit und sei dabei...



Aktuelle kommunale Projekte

Im Mai starten die Straßenbauarbeiten für die **Generalisierung der Gemeindestraßen** – Aschnull/Götzauegg, Turningtal sowie Fraisbauerweg. Davor gibt es eine Anrainerbesprechung zwecks Abstimmung der Baumaßnahmen. Der Gemeinderat erteilte den Auftrag an den Billigstbieter, Fa. Kostmann, und bis Anfang Juni sollten die Arbeiten abgeschlossen sein.

Die **Rahmenbedingungen für den Breitbandausbau** im gesamten Gemeindegebiet unter Einbeziehung der bestmöglichen Förderkulisse verändern sich laufend und daher wurde in der letzten Gemeinderatssitzung folgender Stand zur Kenntnis genommen:

A-1-Telekom Austria erhielt den Zuschlag für den Ausbau des Festnetzbereichs mit der Vorwahl 03134, allerdings nur in den Gemeindegebieten von Heiligenkreuz am Waasen und Empersdorf (ohne Pirching/Tr.). Mit der ACCESS-Förderzusage erfolgt diese Ausbauvariante positiverweise kostenneutral für die Marktgemeinde. Für das restliche Gemeindegebiet (03135) wird die bestehende Förderzusage seitens der Steirischen Fördergesellschaft mit relativ hohen Investitionskosten für die Marktgemeinde weiterverfolgt.

Nach mehr als zwei Jahren verwaltungstechnischem Vorlauf konnte nun die Ausweisung des für Jahre unmöglich erschienenen „**Auffüllungsgebietes**“ **Steinegg-West für fünf neue Bauplätze** in Glaueregg durch den Gemeinderat beschlossen werden. Erfolgt noch die in Aussicht gestellte Genehmigung durch das Land, steht der Verwertung dieser Bauplätze nichts mehr im Wege.

Die Gemeinden der Kleinregion Stiefingtal schließen sich zu einem **ASZ-Verbund-Stiefingtal** zusammen. Damit steht allen Bewohnern der Kleinregion zumindest ein Altstoffsammelzentrum wöchentlich für die Sammlung zur Verfügung. Die Öffnungszeiten, Übernahmefraktionen, Schulungen der ASZ-Beauftragten und Entgelte für wenige Fraktionen werden aufeinander abgestimmt. Gestartet wird nach einer ausführlichen Information in allen Gemeinden am 01. Juli 2017. Damit stehen den Bürgern monatlich mehr als 20 Öffnungsstunden zur Verfügung. Etwa bis zum Jahr 2022 soll vom Abfallwirtschaftsverband und auf Kosten der Gemeinden sodann ein eigener Ressourcenpark in der Kleinregion errichtet werden.

Mit der **Nachbesetzung von Karl Knerl** aus Lichtenwiesen wurde die Bauhofpartie mit einem qualifizierten

und engagierten Mitarbeiter nachbesetzt, welcher auch ausgezeichnete praktische Erfahrungen auf dem Bausektor mitbringt.

Die Planungsarbeiten für den **Micro-Öffentlichen-Verkehr, auch „Ruftaxi“ genannt**, schreiten voran. Jede Ortschaft wird sodann über Haltestellen verfügen, womit die beinahe stündliche Erreichbarkeit des Marktzentrums, sowie die Zubringung zu den Öffentl. Buslinien für alle – Jugendliche, Senioren, usw. ermöglicht wird.

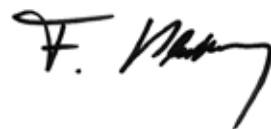
Am 17. und 18. Juni 2017 feiert der **Sportverein TUS Teschl-Heiligenkreuz nicht nur das 70-jährige Bestandsjubiläum** mit einem würdigen 2-Tage-Fest am ESV-Platz. Die Leistungen der Mannschaften - in den Nachwuchsmannschaften und der Landesliga-Kampfmannschaft mit dem dzt. ausgezeichneten 4.Tabellenplatz - unter Obmann Gerhard Kölldorfer mit seinen aktiven Funktionären begeistern auch unser Fußballherz.

Erstmals wird der offizielle Markttag am 1. Sonntag im Mai anlässlich des Patroziniums „Zu den Heiligen Kreuzen“, also dem Namensspender für alle Heiligenkreuzer in der Marktgemeinde und in der Pfarre - mit dem ersten „**Heiligenkreuzer-Volksfest**“ gefeiert. Marktfranten, Sonntagsmesse, ganztägiges Musikprogramm mit großer Open-Air-Bühne am Marktplatz - mit „Sternenstaub“ – Marlena Martinelli & Udo Wenders – große Verlosung – vielfältige Kulinarik der heimischen Gastronomie & Kinderanimation erwarten Sie als Besucher bei freiem Eintritt! **Bei Schlechtwetter wird der Musikevent in das Kultur- und Pfarrzentrum verlegt.**

Abschließend danke ich für die zahlreichen Glückwünsche anlässlich meines 20-Jahre-Jubiläums als Bürgermeister der Marktgemeinde sowie für die Ausrichtung des Festaktes im Kultur- u. Pfarrzentrum.

Anlässlich des Rückblickes merkt man, wie die Zeit vergeht und was sich seit 1997 alles verändert hat. Viel Positives konnte in dieser Zeit mit Unterstützung des Gemeinderates und der Mitarbeiter bewältigt werden. So einiges will ich auch in nächster Zeit unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Möglichkeiten der Marktgemeinde zum Wohle der Bevölkerung erreichen!

Dein/Ihr Bürgermeister




ABRECHNUNG SPORTFÖRDERUNG FÜR DAS JAHR 2016

Fördersätze lt. GR-Beschluß, i.d.F. v. 12.06.2015



Verein	€ 450,00		€ 12.000,- abzgl Sockelförderung		Gesamtförd. Euro
	Anzahl	Förderung	Anzahl	Förderung	
Sportverein (TUS Teschl)	4	1 800,00	6	4 885,71	6 685,71
Tennisclub Heiligenkreuz/W.	5	2 250,00	0	0,00	2 250,00
Eishockeyclub (EC Blue Eagles)	0	0,00	1	814,29	814,29
ESV Raika Heiligenkreuz/W.	2	900,00	0	0,00	900,00
DSG St. Ulrich/W.	1	450,00	0	0,00	450,00
Tennisclub St. Ulrich/W.	2	900,00	0	0,00	900,00
Summen	14	6 300,00	7	5 700,00	12 000,00

RECHNUNGSABSCHLUSS 2016

RECHNUNGSABSCHLUSS 2016 der Marktgemeinde Hlg.Kreuz/W	EINNAHMEN	AUSGABEN
Ordentlicher Haushalt	4 674 489,78	4 674 489,78
Überschuss als Zuführung in den AOH	23 489,19	
Außerordentlicher Haushalt	696 002,97	746 131,98
Abgang		240 774,20
Kassenabschluss - Gesamtsumme	7 299 080,51	7 299 080,50
ORDENTLICHER HAUSHALT	EINNAHMEN	AUSGABEN
Allgem. Verwaltung (Personal, Organe, Büroaufwand, Amtsgebäude)	63 253,13	700 524,81
FF Heiligenkreuz a.W. (einschl. TLF-Leasing)	32 806,22	61 806,81
Gemeindeanteil 60,84 % (Pirching/Tr. 39,16 %)	23 386,22	
FF Großfelgitsch (Gde.Anteil 100%)	0,00	32 532,41
FF St. Ulrich am Waasen	0,00	41 958,71
Volksschule mit Tagesschulbetreuung (Kopfquote € 1.147,--) 125 Schüler	38 507,65	143 431,09
Gemeindeanteil 60,6 % (Pirching/Tr. 39,4 %)		40 854,00
Volksschule St. Ulrich am Waasen (Kopfquote 1.957,--) 32 Schüler	16 117,42	78 727,61
Volksschulen Allerheiligen, Fernitz-Mellach		5 065,00
Neue Mittelschule mit Tagesschule (Kopfquote € 1.607,--)	133 626,50	385 783,11
Gemeindeanteil 34,45 % (68 von 240 Schüler)		74 908,00
Neue Mittelschule: Hausmannstätten, Brucknerstr., Wildon, St. Georgen)		18 769,68
Schulbeitrag - Poly-Kirchbach, Kalsdorf, Wildon und berufsbildende Pflichtschulen		17 511,47
Pfarrkindergarten		173 966,23
Sportplätze, ESV-Halle, Tennisplätze (Betrieb, Instandhaltung)		111 914,64
Sportförderung (Sockel- u. Schwerpunkt)		7 000,00
Öffentliche Bücherei (Gde-Anteil 41,05%)	294,70	1 565,34
Musikschule Wildon Schuljahr 2015/16: 4 Schüler, 2016/17: 2 Schüler	1 285,00	5 301,04
Musikerheim, Marktmusik-Förderung, Musikschulförderung	0,00	15 581,00
Marktplatz (Betriebskosten, Instandhaltung, Pflege)	910,00	24 227,13
Kultur- und Pfarrzentrum (Betriebskostenanteil)	0,00	15 876,00
Kultur- und Pfarrzentrum (Mietzins)		20 160,00
Kultur- und Pfarrzentrum (Annuitätenzahlungen 2015-2016)		36 729,69
Kulturreferat der Marktgemeinde	16 179,25	18 434,86
Sozialhilfverbandsumlage (Sozial- u. Behindertenhilfe, Jugendwohlfahrt)	0,00	441 059,00
Soziale Dienste (ISGS - Pflegehilfe, Heimhilfe, Hauskrankenpflege)	0,00	44 592,59
Familienförderung (Geburt, Schul- u. Ferienaktionen)	0,00	14 452,68
Taxigutscheine	4 630,00	8 038,30
Medizinische Beratung, Gesunde-Gemeinde styria-vitalis)	2 500,00	4 939,56
Förderung - Solar- u. Photovoltaikanlagen	0,00	1 570,00
Rettungsdienstbeitrag	0,00	24 615,00
Straßen und Gehsteige (Instandhaltung, Personal, Fahrzeuge,)	8 636,61	455 989,27
Schutzwasserbau (Bäche, Rückhalteb., Optimierung Grundablass, Bärndorfbach)	1 583,34	45 194,65
Grundzusammenlegung, Kapitaltransferzlg. an private Haushalte	0,00	11 441,35
Förderung Land- u. Forstwirtschaft (Besamungsbeihilfe, Grünlandförderung)	0,00	9 159,29
Öffentliche WC-Anlage (Betriebskostenanteil)	0,00	2 152,43

der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.

Straßen-,Gehsteig u. Parkplatz-Reinigung (Splitt, Salz, Böschungmähen)	776,63	34 988,63
Straßenbeleuchtung (Strom, Instandhaltung, Wartung)	0,00	38 123,84
Trinkwasserversorgung (Bedeckung 106,97%)	326 675,12	305 398,55
Trinkwasserbezug Leibnitzerfeld (über 100.000m ³ - höherer Einkaufspreis)	0,00	226 166,68
Abwasserentsorgung - HLK - (Bedeckung 115,29%)	480 054,59	416 383,55
Abwasserentsorgung - STU- (Bedeckung 102,35%)	269 567,72	263 377,04
Kostenanteil für die Verbandskläranlage (61,06 %)	0,00	112 908,00
Abfallwirtschaft - einschl. Altstoffzentrum (Bedeckung 125,96 %)	178 837,66	141 974,31
Vermietung der Gemeindewohnungen (5 Wohnungen)	48 302,92	48 302,92
Vermietung der Gemeindewohnungen STU	35 466,96	35 466,96
Gemeindeabgaben (Grundsteuer, Kommunalsteuer,Bauabgabe,ua.)	442 964,99	0,00
Ertragsanteile (gemeinschaftl. Bundesabg. /abgestufter Bevölkerungsschlüssel)	2 036 997,07	0,00
Finanzzuweisung - § 21 FAG	84 571,43	0,00
Fusionszahlung 2015	60 000,00	
Landesumlage - Land Steiermark	0,00	77 738,10
Personalaufwand (20,13 Dienstposten) einschl. Teilzeitkräfte		834 677,51

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT	EINNAHMEN	AUSGABEN
Breitbandausbau	0,00	4 428,00
Neue Mittelschule- Tagesschulausstattung	4 157,79	4 157,79
Sanierung Glaueregg-Turningbergweg	85 000,00	168 065,37
Sanierung Steineggstraße-Mirsdorfstraße	365 630,00	440 071,04
Sanierung Götzaustraße	23 369,78	35 267,50
Sanierung Hüterweg	0,00	43 116,10
Ankauf Holder C250+Kehrmaschine	0,00	31 365,68
Öffentliche Beleuchtung Erneuerung, Ausbau B73, L628, L247	0,00	7 200,00
Erweiterung Wasserleitung HLK	28 191,63	28 191,63
Leitungskataster f.d. Wasserversorgungsanlage HLK	20 034,45	20 034,45
Leitungskataster f.d. Wasserversorgungsanlage STU	1 775,00	1 775,00
Erweiterung Abwasserentsorgung HLK	6 505,11	6 505,11
Erweiterung Abwasserentsorgung STU	22 696,04	7 956,33
Leitungskataster f.d. Abwasserentsorgung STU	57 663,17	57 663,17
Ankauf Bagger	47 380,00	47 380,00
ABA BA 06 Kanal Wutschdorf, St. Ulrich Nord, Oberflächenentwässerung	33 600,00	33 600,00
Bedarfszuweisungen Zusage 2016 (Ertragsanteile d. Gden - Land verteilt nach Bedarf)	150 000,00	
Bedarfszuweisungen Zusage 2017 (Ertragsanteile d. Gden - Land verteilt nach Bedarf)	348 000,00	

SCHULDEN & VERMÖGEN	Jahresbeginn	Jahresende
Schulden (Kategorie1) - Rückzahlung mit allgemeinen Deckungsmitteln	1 218 457,35	1 302 245,89
Schulden (Kategorie 2) - mind. 50 % durch Einnahmen gedeckt	5 515 768,05	5 175 678,73
Verschuldungsgrad (in Prozent)		7,29
Vermögen lt. Anlagenspiegel 31.12.2016		21 686 375,71

Kommunale Informationen

Eislaufen

Nach fünfjähriger Wartezeit konnte heuer endlich wieder der Eislaufplatz aufgrund der kalten Witterung in Betrieb genommen werden.

Einen Monat lang hatten Hobbyläufer, Eisschützen oder Eishockeyspieler die Gelegenheit, bei perfekten Bedingungen und Benützung der Räumlichkeiten der ESV-Halle in Heiligenkreuz/W. "on ice" zu sein.



Kreuzweihe Steinegg –

Im Rahmen der Generalsanierung der Steineggstraße musste das Wegkreuz versetzt werden. Diesen Anlass nahm Familie Pichler „vlg. Steineggander!“ zum Anlass, das Kreuz renovieren zu lassen und lud zur Einweihung durch Dechant Mag. Alois Stumpf zahlreiche Nachbarn und Freunde ein.

Danke an die Familie Pichler für die Erneuerung dieses „Glaubenszeichens“ an der stark befahrenen Steineggstraße.



Insektenhotel

Ein besonderes Geschenk erhielt die Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. von Hans Roth, Aufsichtsratsvorsitzender der Saubermacher GmbH, und widmete das Insektenhotel der NMS Heiligenkreuz/W. Die Aufstellung erfolgte unter Mitwirkung der SchülerInnen und Pädagogen.



Naturschutzbundobmann Prof. Gepp persönlich informierte über Sinn und Nutzen von Insekten bzw. Wildbienen zur Stärkung unserer Natur, direkt vor der Haustür.

Muttertagsfeier



Kommunale Informationen



KONTAKT:
Moserhofgasse 14
8010 Graz
0316/8055-530
verkauf@oewg.at
www.oewg.at



Am Prozessionsweg errichtet die **ÖWG-Wohnbau-GesmbH** 10 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption. Gut durchdachte Grundrisse und großzügige Balkone, Terrassen und Gartenflächen zeichnen die Wohnungen aus.
Zimmeranzahl: 2 - 4
Wohnungsgrößen: 52 - 89 m²
Bezug: Sommer 2017

GEBURTSTAGSESEN 2017



Ortsteil Gde. Heiligenkreuz/W., GH Teschl

Die Gemeindegänger der Jahrgänge 1937, 1942 und 1947 waren heuer zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen. Die Vielfalt der Marktgemeinde wurde in einer umfangreichen Power-Point-Präsentation dargestellt. Den Teilnehmern wurden Fotos zur Erinnerung zugesandt. Allen Jubilaren, die nicht persönlich teilnehmen konnten, wurden die Präsente nachträglich zugestellt.



Ortsteil Gde. St. Ulrich/W., GH Hubmann



Die traditionelle musikalische Umräumung, diesmal von der "Stiefingtaler Stubenmusi" der Fam. Weizerl, fand großes Gefallen.

Aktion "Sauberes Heiligenkreuz"



VS Heiligenkreuz/W.



Eishockeyclub Blue Eagles



NMS Heiligenkreuz/W.



Rotes Kreuz, Berg- und Naturwacht, Jagdverein Felgitsch



MFC-MC Grashüpfer

**"DANKE
für die Mitwirkung
bei der
Müllsäuberungsaktion
2017!"**

Bgm. Franz Platzer



Pfarrkindergarten



Jagdverein Heiligenkreuz/W.



ÖKB Heiligenkreuz/W.



Pfarrgemeinde u. Firmlinge - Ausschuss für Umwelt und Schöpfung



EKI/FLIB



Obst-, Wein- u. Gartenbauverein



FF St. Ulrich/W., DSG St. Ulrich/W., ÖKB St. Ulrich/W., SPÖ Heiligenkreuz/W. u. St. Ulrich/W., Berg- und Naturwacht, Ulricher Bierfreunde, Vizebgm, R. Frühwirth



VS St. Ulrich/W.

253 Teilnehmer - ausgestattet mit Greifzangen und Einweghandschuhen wurden auch heuer wieder viele Säcke Müll von den gezählten 253 Teilnehmern der Aktion "Sauberes Heiligenkreuz - St. Ulrich" in die ASZ's gebracht. Neben den abgebildeten fleißigen Sammlern nahmen auch noch die FF Großfelgitsch (Fam. Schöggler) und die ÖVP Heiligenkreuz/W. mit Bgm. Franz Platzer teil. Zum Abschluss wurde zu einer stärkenden Jause eingeladen.

Die ausgefüllten Gewinnkarten wurden eingesammelt, tolle Preise Ballonfahrten oder Trekkingbikes werden im Mai verlost, die Gewinner werden schriftlich verständigt.

Meiner Heizung geht ein Licht auf.



www.easy-therm.com

Der erste Lichtrahmen für Infrarotheizung

Informieren Sie sich beim Experten für Infrarotheizung:



WILDPACHER
Elektrotechnik | Gebäudesystemtechnik

Großfelgitsch 14
A-8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel. +43 (0)664 / 5115 644
Mail: technik@wildpacher.at
www.wildpacher.at

bezahlte Anzeige

easyTherm: High-Tech heizt besser DIE NEUE BEHAGLICHKEIT

Sie betreten einen Raum und spüren sofort die typische angenehme Wärme wie vom Kachelofen. Diese Ähnlichkeit ist kein Zufall. Neueste Materialtechnologien ermöglichen der Qualitäts-Infrarotheizung von easyTherm diesen erstaunlichen Effekt. High-Tech-Lösungen machen easyTherm zur nachhaltigen Qualitätsheizung für die Zukunft.

easyTherm bietet eine echte Alternative als vollwertige Heizung für das ganze Haus. Tausende zufriedene Kunden genießen bereits effiziente, behagliche Wärme. Die einzigartige 4-fach-Garantie untermauert die Kompetenz – diese Sicherheit beim Heizungskauf bietet nur easyTherm.

Informieren Sie sich beim Experten für High-Tech-Infrarotheizung:

Wildpacher Elektrotechnik
Großfelgitsch 14
8081 Heiligenkreuz am Waasen
Mail: technik@wildpacher.at
www.easy-therm.com

Nur bei easyTherm:

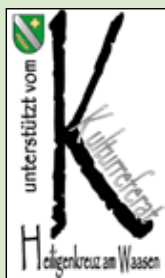


Infrarotheizung flächenbündig in der Decke integriert. Eines Tages werden alle Heizungen so gebaut.



Mit der easyTherm
4-fach Garantie
sorgenfrei investieren
beim Heizungskauf

3. Heiligenkreuzer - Kinderfasching 2017 mit über 300 Kindermasken



Das Kulturreferat der kinder- und familienfreundlichen Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. veranstaltete im KPZ den „Heiligenkreuzer – Kinderfasching“.

Eine Rekordanzahl von über 300 Kindern ließ sich die Show der zwei Clowns, die Kinderdisco und die Kleinkind-Betreuung durch den Verein FLIB (Familie in Bewegung) nicht entgehen. Für alle Kinder gab es Gratis-krapfen und -getränke, auch die Eltern bzw. Omas und Opas wurden kulinarisch bestens versorgt.



Ein Höhepunkt war die Verlosung von 25 wertvollen Preisen wie Rucksäcke oder Spiele.

Gesponsert wurden die Preise von Bgm. Franz Platzer, Vizebgm. Rudolf Frühwirth, GK Norbert Felgitscher, Schädlingsbekämpfung Matthias Trummler, Kürbiskernöl Ing. Thomas Weinzerl, Tabaktrafik Elisabeth Herka, Cafe Momento und der Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach.

Mit einem dicken Zuckerl- und Luftballonregen gelang ein perfekter Faschingsabschluss für die kleinsten Mitbewohner der Marktgemeinde.



Ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren und die vielen Helfer, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben, allen voran Barbara Hütter für die organisatorische Mitwirkung!
Fortsetzung folgt!



Körperpflege mit reinen Naturprodukten

Körperpflege mit reinen Naturprodukten war der Titel des Vortrags von DGKS Roswitha Steinwender am 19.01.2017 im KPZ.

Die Basis der natürlichen Körperpflege sind natürliche kaltgepresste Pflanzenöle, ätherische Öle und Hydrolate wie z.B. Rosenwasser. Gezeigt wurde die richtige Anwendung und Dosierung von ätherischen Ölen beim Vollbad bis zum Fußbad.

Verschiedene kaltgepresste Pflanzenöle wie Mandelöl, Olivenöl können pur oder mit ätherischen Ölen versetzt für die Hautpflege sowie auch als Peeling



leben in
Heiligenkreuz
am Waasen

für Körper und Gesicht verwendet werden.

Die Vielfalt der Naturprodukte reicht bei den verschiedensten ätherischen Ölen von A wie Angelikawurzel bis Z wie Zitrone und vom alltäglichen Olivenöl über Granatapfelöl bis zum Wildrosenöl.

Je nach Hauttyp und Bedarf sind verschiedene Anwendungen möglich. Für alle Teilnehmer war es ein sehr informativer Abend.

Schau genau was du da isst - Tägliche Nahrungsmittel unter der Lupe



Vortrag von Mag. Viktor Chornitzer
Donnerstag, 04.05.2017, im KPZ

und

Workshop mit Mag. Viktor Chornitzer
Donnerstag, 18.05.2017, im KPZ

"Ob Zucker, chemische Zusatzstoffe oder Fleisch aus der Tierfabrik, ungesunde Lebensmittel sind in aller Munde. Täglich leiden zigtausende Menschen an ernährungsbedingten Erkrankungen.

Verringern Sie ihr Gesundheitsrisiko. Werfen Sie bei diesem Vortrag mit Workshop einen kritischen Blick hinter die Kulissen unserer täglichen Nahrung."

Victor Chornitzer



GESCHENKSIDEE - STIEFINGTALER

Eignet sich hervorragend als Präsent für persönliche Anlässe -
ab sofort auch in der Trafik Herka erhältlich



Öffnungszeiten:

Trafik Herka:

Mo-Fr 07:30-12:00 u. 14:30-18:00,
Sa: 07:30-12:00

Raiffeisenbank:

Mo-Fr 08:00-12:00 u. 14:00-16:30
(Fr -17:30),
Mi. nachm. geschlossen

Steierm. Sparkasse:

Mo-Fr 8:30-12:00,
Mo u. Fr. zusätzlich 14:00-16:30



vocalstiefingtal@a8081.at



VOCAL
Stiefingtal

unterstützt dich



Sommerkonzert

Steiermark + Kärnten

10. Juni 2017

20⁰⁰ Uhr

VOCAL Stiefingtal
Chor der Kärntner in Graz
Familienmusik Mayrold

Ein buntes Programm mit Liedern aus der Steiermark und Kärnten

Gesamtleitung: Margit Weiss

Vorverkauf: € 10,- Abendkasse € 12,-

KPZ Kultur & Pfarrzentrum Heiligenkreuz a.W.

Die Eintrittskarten können über die Mitglieder vom VOCAL Stiefingtal bezogen werden.

© 2017 A8081 Med. Design | www.a8081.at



Bausparen - immer ein Gewinn

Über jede Menge Pistenpaß darf sich Herr Ferdinand Reichmann aus Zerlach freuen. Als Gewinner der Bauspartage 2016 erhielt er von der Raiffeisen Bausparkasse ein Paar Ski des österreichischen Traditionsherstellers Atomic. Mit der perfekten Mischung aus geringem Gewicht und Stabilität garantiert das Modell Vantage X 75 R ein umfangreiches Skivergnügen.



Wir wünschen Herrn Reichmann viel Freude mit seinem Gewinn!

Raiffeisen Meine Bank

Hand drauf.

Jetzt Wohnraum starten auf: wohnen.raiffeisen.at

Keine andere Bank erfüllt mehr Wohnträume in Österreich.

Hecht geil!

Das erste Jugendkonto mit gratis Unfallversicherung und BURTON-Rucksack.

UNFALLVERSICHERUNG - GRATIS -

Raiffeisen bietet Jugendlichen während der Jugendkampagne vom 20. März bis 14. Mai 2017 ein besonderes Angebot:

Wer sich in diesem Zeitraum für ein Raiffeisen Jugendkonto mit gratis Unfallversicherung entscheidet, sichert sich damit auch einen gratis Burton-Rucksack und viele tolle Vorteile und Ermäßigungen.

Zugang zu zahlreichen Vorteilen

Mit dem Raiffeisen Jugendkonto und der dazugehörigen Raiffeisen Club-Karte kann jeder sein Geld sicher und einfach verwalten und ist noch dazu automatisch Club-Mitglied. Die Mitgliedschaft ist gratis und bringt europaweit Vorteile.

CLUB Finanzangebot:

- Bausparen mit Jugendvorteil für alle bis 24 Jahre
- Jugend Unfallversicherung für alle bis 24 Jahre mit Jugendvorteil
- Raiffeisen Fondssparen: ab 30 Euro im Monat möglich, flexible Einzahlungsmodalitäten
- Picture Card: Individuelles Wunschdesign der eigenen Raiffeisen Bankomatkarte

Wir freuen uns, dich und deine Eltern in unserer Raiffeisenbank begrüßen zu dürfen!

Raiffeisen Meine Bank

ab zu **€188,-** Kfz-Anmeldegebühr sparen

Der beste Weg zu Ihrem neuen Auto:
Raiffeisen Kredit oder Leasing

Mehr Infos bei Ihrem Raiffeisenberater oder auf www.raiffeisen.at/aktmarkt

MUSIKSCHULE Heiligenkreuz am Waasen



Jugendblasorchester Heiligenkreuz am Waasen – IN DER MUSIKSCHULE HEILIGENKREUZ/W. WIRD GROSSER WERT AUF GEMEINSAMES MUSIZIEREN GELEGT

Im Jugendblasorchester Heiligenkreuz am Waasen, ein Gemeinschaftsprojekt der Marktmusik und der Musikschule, können die jüngsten Bläserinnen, Bläser und Schlagwerker ihre ersten Orchestererfahrungen sammeln. Ziel ist es, ergänzend zum Einzelunterricht in einem großen Ensemble gemeinsam zu musizieren.



Einmal in der Woche treffen sich die jungen Musikerinnen und Musiker im Probenaal der Musikschule, um miteinander zu proben. Mit **Elisabeth Weinzerl** hat das Jugendblasorchester Heiligenkreuz eine Leiterin, welche es ausgezeichnet versteht, mit großem pädagogischem Einfühlungsvermögen, mit jugendlichem Esprit und großer fachlicher Kompetenz

„Multimix“

...hieß es am 6. Februar 2017 anlässlich der Vorspielstunde der Schlagwerkklasse der Musikschule Heiligenkreuz am Waasen unter der Leitung von Mag. Michael Drenik.

Der Schwerpunkt war dieses Mal, passend zum Titel, auf Multipercussion-Stücke ausgelegt, d.h. viele verschiedene Percussioninstrumente wie Bongos oder

die jungen Talente musikalisch auf einen Nenner zu bringen.

Schon mehrfach konnte das Jugendblasorchester mit vielen musikalischen Darbietungen die Zuhörer begeistern. Im Moment wird fleißig für den nächsten Auftritt am 13. Mai 2017, beim Frühlingskonzert der Marktmusik Heiligenkreuz, geprobt. Neben 22 Kindern wirken auch

drei Erwachsene mit, welche erst im Erwachsenenalter ein Instrument in unserer Musikschule erlernt haben und auf diesem Weg ihre Erfahrungen im Ensemblespiel machen.

Dies zeigt einmal mehr, wie großartig es der Musikschule Heiligenkreuz gelingt, Junge und „Junggebliebene“ musikalisch zu vereinen.

Vorspielstunde der Klassen Elisabeth Weinzerl (Blockflöte, Gitarre, Klavier, Musikalische Früherziehung) und Konstantia Loibner (Blockflöte)

Am Montag, dem 06. März 2017 fand die Vorspielstunde der Ausbildungsklassen von Elisabeth Weinzerl und Kostantia Loibner im großen Saal der Musikschule statt.

Die Schülerinnen und Schüler hatten dafür sehr viel geübt, und haben das Erlern-

te gekonnt präsentiert.

So war es nur selbstverständlich, dass sogar die jüngsten Schülerinnen und Schüler der Musikschule ihren Auftritt mit Bravour meisterten.

Auch ein Erwachsener auf der Blockflöte hatte sich der Herausforderung

Platzer – war begeistert und spendete allen Mitwirkenden großen Beifall.

Die Schüler der Schlagwerkklasse sowie ihr Lehrer Mag. Michael Drenik freuen sich schon auf ihre nächste Vorspielstunde im Sommersemester, die am Montag, 19. Juni, mit Beginn um 19 Uhr, wiederum im Probenaal stattfinden wird.



des Vorspielens gestellt und konnte stolz mit großem Können überzeugen. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und auf Grund des großen Beifalls konnte man annehmen, dass es den ZuhörerInnen auch sehr gefallen hat.

Kontakt:

Thomas Weinzerl, Schulleitung,
Mobil: 0664 333 26 22
direktion@blasmusikschule.at
Konstantia Loibner, Schuladministration,
Mobil: 0699 12853823
administration.ms-heiligenkreuz@aon.at
Anmeldungen sind jederzeit möglich!

KLANGTAGE der MUSIKSCHULE Heiligenkreuz am Waasen

Dienstag, 16. Mai 2017, 18:00 Uhr,
Ensemble und Orchesterkonzert im KPZ Heiligenkreuz am Waasen

Mittwoch, 17. Mai 2017, 18:00 Uhr,
Volksmusikabend im Kultursaal der Gemeinde Pirching am Traubenberg

Donnerstag, 18. Mai 2017, 18:00 Uhr,
Solo und Ensemblekonzerte im Probenaal der Musikschule Heiligenkreuz

Die Schulleitung, die Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule mit ihren Schülerinnen und Schülern freuen sich über Ihren zahlreichen Besuch!

Umziehen?

Haus
bauen?

Wohnung
kaufen?

Sanieren?

Die Finanzierungs-Spezialisten in Ihrer Steiermärkischen Sparkasse haben die passenden Antworten auf Ihre Fragen.

Mit unserem neuen **Wohnkredit-Rechner** können Sie ganz einfach herausfinden

- ✓ welchen **Finanzierungsbetrag** Sie brauchen
- ✓ wieviel Ihr **Wohnraum** monatlich kosten wird
- ✓ wie hoch Ihre **Förderung** sein könnte



Mehr dazu online auf www.sparkasse.at/wohnkreditrechner

Für ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit Ihrem Kundenbetreuer in Ihrer Filiale.

Steiermärkische
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

bezahlte Anzeige



SOAPSTARS PREMIUM SEIFENMANUFAKTUR Handgemachte Naturseifen aus dem Stiefingtal



Die Seifenherstellung ist ein traditionelles Handwerk und früher wurden dafür ausschließlich natürliche Rohstoffe verwendet. Heute findet man zum Großteil nur mehr synthetische Zutaten und künstliche Duftstoffe in unseren Körperpflegeprodukten, viele Menschen leiden deshalb unter Hautirritationen. Zwei Seifensiederinnen aus dem Stiefingtal haben es sich daher zur Aufgabe gemacht in Handarbeit nur qualitativ hochwertige Seifenprodukte herzustellen, welche die Haut sanft reinigen, wunderbar pflegen und angenehm duften. Denn die Haut ist unser größtes Organ und verdient besondere Aufmerksamkeit und Pflege.

Die beiden „Soapstars“ Sabine Ritter und Birgit Zarnhofer beschäftigen sich bereits seit mehreren Jahren intensiv mit der alten Tradition des Seifensiedens. Ausschlaggebend dafür war der Gedanke „weg von minderwertiger kosmetischer Massenware“ hin zu individuellen, qualitativ hochwertigen und pflegenden Naturseifen. Denn handgemachte, kaltgerührte Seifenprodukte enthalten hochwertige rückfettende Pflanzenöle und sorgen so für ein unvergleichliches Hautgefühl.

Die prämierten Seifen der „Soapstars“ sind:

- im Stiefingtal Stück für Stück individuell von Hand gefertigt
- aus wertvollen kaltgepressten Fetten und naturreinen ätherischen Ölen
- frei von künstlichen Duft- und Konservierungsstoffen oder gar Parabenen
- selbstverständlich palmölfrei und werden ohne Tierversuche erzeugt

Es stehen eine Reihe unterschiedlicher Formen, Farben und Düfte zur Verfügung. Nach individueller Vereinbarung können die Seifen der „Soapstars“ mit einem Namen oder einem Wunschlogo hergestellt werden und sind daher ideal für Ihre Hochzeit, Familienfeier, Taufe, Kommunion, Firmung, Firmenfeier, Vereine, Events oder Bälle.

Anfragen und Bestellungen können Sie telefonisch oder per email tätigen:
Birgit Zarnhofer: 0664/5233450 oder Sabine Ritter: 0664/5935488
Email: office@soapstars.at 
www.soapstars.at

Die Seifen der „Soapstars“ erhalten Sie auch regional bei:

- Florales Handwerk, Europapark 4, 8412 Allerheiligen bei Wildon
- Kronen Apotheke Graz, Conrad v. Hötzendorfstraße 28, 8010 Graz
- CHT Crazy Home Town Graz, Paulustorgasse 3, 8010 Graz





Neuer Kapellmeister

Nachdem Kapellmeister Ing. Christian Zwetti mit Ende des Jahres 2016 seine Tätigkeit in unserem Verein beendet hat, wurde die Kapellmeisterstelle von uns ausgeschrieben. Es gab einige Bewerber und wir nutzten die Zeit von Dezember bis Februar für Gespräche und Probedirigante, um von beiden Seiten festzustellen, ob die „Chemie“ zwischen Kapellmeister und unseren MusikerInnen passt. Der Vorstand hat sich die Sache nicht leicht gemacht und zahlreiche Punkte bei der Entscheidung berücksichtigt. Nun freut es mich, dass ich Ihnen **August Kurzmann** als neuen „alten“ Kapellmeister der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen vorstellen darf. August Kurzmann ist ja als Mitglied der Marktmusik schon ein altbekanntes Gesicht und war

auch bereits von 1978-1982 Kapellmeister unseres Vereines. Einen Großteil seiner Erfahrung sammelte er beim Musikverein der Graz-Linien, wo er von 1997-2009, als Kapellmeister tätig war und sowohl das Blasorchester als auch die Big Band leitete.

Unser neuer Kapellmeister will sich bereits im Frühjahr mit einem Konzert bei Ihnen vorstellen. So haben wir bereits begonnen, ein Programm mit bekannten Melodien aus verschiedenen Musikrichtungen für Sie vorzubereiten.

Ich würde mich freuen, Sie bei unserem Konzert begrüßen zu dürfen.

Hansjörg Zach, Obmann



Bezirksskirennen

Auch beim diesjährigen Bezirksskirennen des Blasmusikverbandes auf der Weinebene haben unsere Musikerinnen und Musiker wieder tolle Erfolge eingefahren: 2 x 1. Platz, 1 x 3. Platz, 5 x 4. Platz und 1 x 5. Platz sowie den Preis für die jüngste Teilnehmerin. Wir sind sehr stolz auf unseren großartigen 4. Platz in der Gesamtwertung und freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Preisschnapsen

Am 4. Februar 2017 fand unser bereits 7. Preisschnapsen mit Rekordbeteiligung in Pirching am Traubenberg statt. Wir gratulieren herzlich:
Sieger: Fruhmann Josef
2. Platz: Kurzmann Sabine
3. Platz: Ulz Ulli
4. Platz: Turber Helmut
Ein großer Dank geht an den Spielleiter Johann Weixler.



Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Platzer,
Marktgemeinde, Marktplatz 2, 8081 Heiligenkreuz am Waasen,
TelNr.: 03134/2221-0

Offenlegung:

Dieses Informationsblatt dient der Information über das Geschehen in der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe der Heiligenkreuzer Gemeindenachrichten ist der **06. Juni 2017.**

Mobile Kinderbetreuung Silvia Löffler

TelNr.: 0664/46 16 922

Kleinfelgitschberg 55
8081 Heiligenkreuz/W.





Das Rote Kreuz in Heiligenkreuz am Waasen sucht Nachwuchs!

Der Rettungsdienst wird organisatorisch und medizinisch stetig anspruchsvoller. Eine Herausforderung für die, die wir als Sanitäterinnen und Sanitäter ausbilden. Durchaus positiv für Patientinnen und Patienten, welche sich in professionelle und verantwortungsbewusste Rotkreuz Hände begeben.

Johannes Ritzal hat die Ausbildung zum Rettungssanitäter im Jänner 2016 erfolgreich abgeschlossen. Dafür waren 100 Stunden Theorie und 160 Stunden Praxis berufsbegleitend erforderlich. Zweifellos eine anspruchsvolle und strebsame Zeit für Johannes.



Wie ist eigentlich so als Rettungssanitäterin/ Rettungssanitäter?

Komm vorbei und finde es selbst heraus. Im Rahmen eines Schnupperdienstes kannst du uns einen Tag begleiten. **Tanja Frank, Ilse Milocco** und **Stefan Brunner**



Ortsstellenleiter
Friedrich Milocco
0664/611 20 68



Stv. Ortsstellenleiter
Rene Hübler
0664/ 611 20 99

Sie möchten ihre freie Zeit jenen widmen, die Hilfe brauchen? Dann rufen Sie uns.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.



Freiwillige Feuerwehr Großfelgitsch

Das Jahr 2017 beginnt für die Kameraden der FF Großfelgitsch schon fast traditionell mit dem Besuch verschiedener Feuerwehrrälle. Dafür den Kameraden ein herzlicher Dank, die FF Großfelgitsch ist immer mit einer großen Anzahl bei unseren Nachbarwehren vertreten.

Wehr- und Wahlversammlung

Am 11. Februar hielten wir die Wehr- und Wahlversammlung bei uns im Rüsthaus ab. ABI Andreas Kainz konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Bei der anschließenden Wahlversammlung wurde das Kommando der FF Großfelgitsch mit ABI Andreas Kainz und OBI Ing. Christian Maitz mit 100 % wiedergewählt.



Aus- und Weiterbildung

Auch in der Aus- und Weiterbildung geht es in der Feuerwehr Großfelgitsch weiter voran. Am 1. April unterziehen sich 24 Kameraden (4 Gruppen) der Branddienstleistungsprüfung in Bronze und Silber. Auch beim Funkleistungsbewerb in Gold und Silber ist die FF Großfelgitsch mit 7 Kameraden vertreten.

Die Monatsübungen wurden auch schon wieder abgehalten und von den Kameraden sehr zahlreich besucht.



Verkehrsunfall

Am Faschingsdienstag ereignete sich auf der L628 Höhe Kleinfelgitsch ein Verkehrsunfall, wo die FF Großfelgitsch mit 17 Mann ausrückte.

Auch kleinere Einsätze waren abzuarbeiten.

Asphaltschießen



Sportlich ist die FF Großfelgitsch auch sehr aktiv. Neben beiden Wettkampfgruppen, die

schon wieder voll im Training stehen, sind wir auch beim Asphaltschießen recht gut drauf.

So siegten wir beim Abschnittsasphaltturnier in Heiligenkreuz/W.

Das wiedergewählte Kommando bedankt sich bei allen Kameraden für das Vertrauen bei der Wahlversammlung und baut auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

ABI Andreas Kainz

OBI Ing. Christian Maitz

Malerbetrieb Feirer & Kurzmann KG



FRÜHJAHRSPUTZ

**Algen und Moos
entfernen auf
Fassadenflächen**

**Beratung und Durchführung
durch Fa. Feirer & Kurzmann**



MALEREI - ANSTRICH
TAPETEN
FASSADENGESTALTUNG

PROSDORF 2
8081 HEILIGENKREUZ AM WAASEN
TELEFON 0 31 34 / 28 66, FAX 34 52
MOBIL 0664 / 45 55 388
EMAIL feirer.kurzmann@aon.at

bezahlte Anzeige

TOMS Kürbis KERNÖL

100% reines steirisches Kürbiskernöl g.g.A.

Thomas Weinzerl

Mirsdorf 2, 8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel.: 0664/ 91 46 542 E-Mail: toms-kernoel@gmx.at

www.toms-kernoel.at

bezahlte Anzeige



Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz/W.

www.ff-heiligenkreuz.com

Ein Ball der „Superlative“ sprengte alle Rekorde - über 600 Besucher!!!

Am 7. Jänner 2017 lud die Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz/W. zum „Ball wie vor 125 Jahren“ in das KPZ - wo der Ballsaal wie vor 125 Jahren mit Kerzenleuchtern uvm. dekoriert war. Was folgte war ein Besucherrekord - alle Räume waren zum Bersten voll, stauende Ballgäste beim Eröffnungstanz, lachende Ballgäste bei der Mitternachtsseinlage, ein überfüllter Glückshafen mit 700 Sachpreisen und ein wirklich gelungener Abend für die Organisatoren. Besonders STOLZ ist das Feuerwehrkommando HBI Patrick Pichler und OBI Johann Muhr auf ihre Mannschaft - die Unvorstellbares geleistet hat und so zum Ballerfolg beigetragen hat. Aufgrund des 125. Bestandsjubiläums der FF Heiligenkreuz/W. wurde das o.a. Motto geboren und so lud der Kaiser zum Ball und über 600 Ballbesucher aus dem Stiefingtal und darüber hinaus kamen zum Ball der Superlative. Ein großes Dankeschön an alle Ballbesucher!



Feuerwehrjugend nahm an Wissenstest in Wildon teil

Zwölf Mädchen und Burschen der Feuerwehrjugend Heiligenkreuz/W. nahmen am 11.03.2017 in Wildon am Wissenstest in Bronze, Silber und Gold erfolgreich teil. Die FF Heiligenkreuz/W. gratuliert allen Jugendlichen zur tollen Leistung und wünscht weiterhin viel Spaß und Freude bei der Feuerwehr.

Die Teilnehmer bei Wissenstest im Detail:

GOLD: Michael Binder, Matthias Geister, Tarek Khalil, Michael Molitor, Katja Mußbacher, Marcel Riemer, Marco Triller,

SILBER: Markus Eibler, Stefanie Kurzmann,

BRONZE: Nico Lipp, Lea Putz, Paul Zink



Feuerlöscherschulung für den Lehrkörper der NMS Heiligenkreuz/W.



Der Lehrkörper der NMS Heiligenkreuz/W. besuchte am 2.2.2017 das Rüsthaus der FF Heiligenkreuz/W., um den praktischen Umgang mit den unterschiedlichen Feuerlöschern zu beüben. Ein weiterer Punkt war ein simulierter Fettbrand, wo die Auswirkungen sichtbar gemacht wurden, wenn man diesen mit Wasser löscht. HBI Patrick Pichler und HLM d.S. Harald Simentschitsch standen den interessierten Damen und Herren Rede und Antwort.

Brand mitten im Ortsgebiet in letzter Sekunde unter Kontrolle gebracht!



Die FF Heiligenkreuz/W. wurde am 16.03.2017 um 10:26 Uhr per Sirenenalarm zu einem Brandeinsatz alarmiert. Eine große Hecke geriet in unmittelbarer Nähe, ca. drei Meter von einem Mehrparteienhaus und einem Carport in Vollbrand. Durch ein rasches Eingreifen mit 15 Mann und drei Fahrzeugen konnte ein Übergreifen der Flammen auf das nahe stehende Carport sowie des Wohnhauses zum Glück verhindert werden.

60. Geburtstag von LM d.F. Hans Hofer



Pünktlich zum Jahresende, am 31.12.2016 konnte das Kommando mit HBI Patrick Pichler und OBI Johann Muhr unserem langjährigen und sehr beliebten Feuerwehrkameraden zum runden 60. Geburtstag gratulieren. Das Kommando der FF Heiligenkreuz/W. überbrachte die besten Wünsche im Namen aller Kameraden.





125. Wehrversammlung mit Wahl der Führungsspitze der FF Heiligenkreuz/W.

Am Samstag, dem 18. März 2017, fand im Rüsthaus der FF Heiligenkreuz/W. die diesjährige, nunmehr 125. Wehrversammlung statt.

Kommandant HBI Ing. Patrick Pichler eröffnete die diesjährige Wehr- und Wahlversammlung und konnte 64 Mitglieder sowie zahlreiche Ehrengäste, darunter den Bereichsfeuerwehrkommandanten OBR Josef Krenn, Abschnittsfeuerwehrkommandanten ABI Andreas Kainz, seitens der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. Bürgermeister Franz Platzer und Vizebürgermeister Rudolf Frühwirth, von der Gemeinde Pirching am Traubenberg den Bürgermeister Franz Matzer, den Nachbarfeuerwehrkommandanten HBI Rene Söls von der FF St. Ulrich/W., seitens der Polizeiinspektion Heiligenkreuz/W. Abteilungsinpektor Thomas Gutjahr und vom Roten Kreuz Heiligenkreuz/W. Ortsstellenleiter Fritz Milocco herzlich begrüßen. Nach einer Gedenkminute der verstorbenen Kameraden konnte HBI Pichler auf ein bewegtes, aber erneut durchaus sehr positives Jahr zurückblicken.

Mit einer Statistik von insgesamt 77 Einsätzen zu 1.386 Stunden, 76 Übungen zu 2.054 Stunden, 439 allgemeinen Tätigkeiten zu 10.398 Stunden sowie 18 besuchten Kursen von 29 KameradInnen, beläuft sich die Summe der FF Heiligenkreuz/W. auf gewaltige und beeindruckende 14.382 Gesamtstunden!

Im Anschluss an die äußerst interessanten Berichte der Sonderbeauftragten, sowie die Neuwahl der Rechnungsprüfer, konnte HBI Ing. Patrick Pichler zwei Angelobungen, sowie vier Beförderungen durchführen. Angelobt wurden Katja Mussbacher und Daniel Gliga.

Befördert zum Oberfeuerwehrmann wurde Manuel Krenn, zum Hauptfeuerwehrmann Thomas Poglitsch, Paul-Georg Ritter und Thomas Teschl und zum Oberlöschmeister des Fachdienstes Harald Pichler.

Wahl des Feuerwehrkommandos

Von den Kameraden/innen der FF Heiligenkreuz/W. wurden Wahlvorschläge für das bisherige Kommando eingebracht. So stellte sich HBI Ing. Patrick Pichler der Wahl zum Feuerwehrkommandanten und OBI Johann Muhr der Wahl zum Feuerwehrkommandanten-Stellvertreter – sowohl Patrick Pichler als auch Johann Muhr wurden, von einer überwältigenden Mehrheit der wahlberechtigten Mannschaft, wiedergewählt. Die hervorragend gelebte Kameradschaft sowie die sehr gute Führungsqualität spiegelt sich in dem eindrucksvollen Wahlergebnis wieder. Nach der Wahlversammlung lobten die Ehrengäste die tolle Leistung der Feuerwehr, dankten für die vorbildliche Zusammenarbeit und gratulierten dem sehr engagierten Feuerwehrkommando zur Wahl.

Nach den Schlussworten des Kommandanten HBI Ing. Patrick Pichler wurde zur Kameradschaftspflege ins GH Ewald Felgitscher eingeladen.

Einsätze am laufenden Band ...

Im heurigen Jahr waren bereits elf Einsätze zu bewältigen, darunter vier Brände und zwei schwere Verkehrsunfälle, eine Türöffnung sowie Tierrettung, uvm.





Eine großartige Saison geht für unseren „EC Niegelhell Blue Eagles“ zu Ende. So wie in den letzten Saisonen war das oberste Ziel der Klassenerhalt in der NHL Gruppe B, am Ende sollte es die erfolgreichste Saison der Geschichte des Clubs werden.

Mit einer ausgeglichenen Bilanz von 5 Siegen und 5 Niederlagen gelang uns mit dem notwendigen Glück der Sprung ins obere Playoff. Nach 5 Spielen im Playoff hatten wir immer noch die Möglichkeit, in die NHL Gruppe A (höchste Spielklasse) aufzusteigen, doch dies sollte sich lei-

der um einen Punkt nicht ausgehen. Trotzdem war es wieder eine hervorragende Saison für unsere Blue Eagles und wir hoffen, dass im nächsten Jahr wieder alle Fans und Sponsoren, bei denen wir uns wie immer recht herzlich für die Unterstützung bedanken möchten, mit an Bord sind, denn immerhin steht die nächste Saison unter dem Motto: „20 Jahre EC Blue Eagles“.

Unser Obmann Karl König und sein Funktionärsteam sind wie immer sehr bemüht, die besten Bedingungen für alle Spieler zu schaffen und freuen sich, wenn neue Spieler aus der Region den Weg zu uns finden.

Weiter Infos gibt es wie immer unter:
www.nhl-graz.com oder
www.blue-eagles.com

ESV-STOCKSCHIEßTURNIER: Schon zum 35. Mal organisierte der ESV Raiba Heiligenkreuz/W. das „Gemeindeturnier“, bei dem Hobby-, Vereins- und Firmenmannschaften aus der Region teilnehmen können. An insgesamt 13 Abenden haben vom 8. Nov. bis 9. Dez. 20 teilnehmende Mannschaften um Qualifizierungen und letztlich im Finale um die „Stockerlplätze“ gerungen.

Die Reihung nach dem Finale:

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 1. Identica Niegelhell | 5. Michelbach |
| 2. KFZ Kramer | 6. KFZ Kollmann |
| 3. ÖKB Heiligenkreuz | 7. Gasthaus Lecker |
| 4. GAK-Fans Liebensdorf | |

Die weiteren teilnehmenden Teams (alphabetisch):

Blue Eagles, Cafe Pizzeria Momento, FF Gr.Felgitsch, FF Heiligenkreuz, Lagerhaus Prosdorf, Marktmusik Hl.Kreuz, Mixed Cafe Pause, Puntigammer Graz, TC Pirching, TC St.Ulrich, Totter Lappach, UBF-Ulricher Bierfreunde und YOU-SPORTS.

Obmann Johann Pommer und Stellv. Franz Kainz sowie Brigitte Pommer, welche wieder für die gute Betreuung in der Kantine sowie für die EDV-Auswertungen sorgte, gilt ein besonderer Dank für die hervorragende Vorbereitung und Abwicklung des Turniers. Ein besonderer Dank auch an die vielen Sponsoren, wodurch schöne Preise an alle Mannschaften vergeben werden konnten.



Siegermannschaft Identica Niegelhell mit ESV-Obmann Johann Pommer und Obm-Stellv. Franz Kainz.



Volle Konzentration der Stockschiützen ist notwendig, um den Stock des Geaners richtig zu treffen oder ein passendes „Maß!“ zu setzen.



Die Ulricher Bierfreunde (UBF), welche erstmalig teilgenommen haben, freuen sich sichtlich über den gewonnenen (Trost)preis.



Wehr- und Wahlversammlung der FF St. Ulrich/W.



Am Samstag, dem 14.01.2017 fand im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr St. Ulrich/W. die diesjährige Wehrversammlung und Wahlversammlung statt. HBI Rene Söls konnte 31 Mitglieder der FF St. Ulrich/W. sowie zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Nach einer Gedenkminute konnte HBI Rene Söls auf ein erfolgreiches, abgelaufenes Jahr 2016 zurückblicken. 27 Einsätze, 41 Übungen, 306 Tätigkeiten, dies ergab eine Gesamtstundenanzahl von 7948.

Ein großes Dankeschön wurde auch den Kameraden für die Bereitschaft zur Umsetzung der Feste ausgesprochen, da ja diese einen wesentlichen Teil zur Finanzierung des

Feuerwehrbetriebes beitragen. Beim Tagesordnungspunkt Auszeichnungen und Ehrungen wurde **Herr HLM Altbgm. Josef Geister** zum **Ehrenhauptlöschmeister** ernannt.



Die Wehrversammlung wurde nach dem Punkt Allfälliges unterbrochen, um die gesetzliche Wahl durchzuführen. HBI Rene Söls und OBI Stefan Lammer wurden mit 96% für weitere 5 Jahre bestätigt.

Feuerwehrball 2017



Weitere Bilder auf:

www.ff-sanktulrichamwaasen.at



Einsätze

07.01.2017

Kaminbrand in Wutschdorf

10.01.2017

Verkehrsunfall in Turning



Freiwillige Feuerwehr Sankt Ulrich am Waasen



FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

27.05.17 von 09:00 bis 13:00 Uhr im Rüsthaus

Die Überprüfung wird von der Firma LOHR durchgeführt

Ein Feuerlöscher sollte alle 2 Jahre überprüft werden !!
Prüfplakette beachten !!

Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird gesorgt !!!



Bitte denkt alle daran, dass im Ernstfall ein Feuerlöscher Schlimmeres verhindern kann!

INTEGRIERTER SOZIAL- UND GESUNDHEITSPRENGEL

LEIBNITZ – NORD



Unsere Gemeinde ist Mitglied im gesetzlich geregelten Gemeindeverband **ISGS Leibnitz-Nord**, welcher die „SOZIALEN DIENSTE“ im integrierten Sozial- und Gesundheitssprengel (ISGS) zu besorgen hat.

Das Ziel dieser Einrichtung ist es, Betreuungsbedürftigen, aber vor allem älteren Menschen das Verbleiben bei Pflegebedürftigkeit in ihrer gewohnten Umgebung bzw. bei der Familie auch zu ermöglichen.

SOZIALE DIENSTE -

Leistungen & Kostenbeiträge –Zuschuss der Wohnsitzgemeinde – Stand: 01.01.2017

AUSKÜNFTE	Marktgemeindeamt Heiligenkreuz am Waasen TelNr.: 03134/ 2221
Ihr Gemeindevertreter	Bgm. Franz Platzer
HAUSKRANKENPFLEGE (DGKS) Krankenpflegerische Betreuung in der eigenen Wohnung	Trägerorganisation: Rotes Kreuz Wildon (050/1445) und Hilfswerk Steiermark - Sozialstation (03134/2546) <i>Normkostenanteil der Gemeinde je Stunde: € 22,01</i> <i>Kostenanteil des Klienten nach Einkommen gestaffelt!</i>
ALTENHILFE (AH) und PFLEGEHILFE (PFH) Betreuung pflegebedürftiger Klienten	Trägerorganisation: Hilfswerk Steiermark – Sozialstation (03134/2546) – Hilfswerk Graz (0316/813181-0) <i>Normkostenanteil der Gemeinde je Stunde: € 16,06</i> <i>Kostenanteil des Klienten nach Einkommen gestaffelt!</i>
HEIMHILFE (HH) Hilfe im Haus u. Haushalt – Mahlzeiten, Aufräumen, Heizen, Einkaufen, Hilfe bei Körperpflege usw.	Trägerorganisation: Hilfswerk Steiermark – Sozialstation (03134/2546) – <i>Normkostenanteil der Gemeinde je Stunde: € 8,19</i> <i>Kostenanteil des Klienten nach Einkommen gestaffelt!</i>
FAMILIENHILFE Hilfe bei vorübergehendem Ausfall der haushaltsführenden Person (Geburt, Spitalsaufenthalt, Krankheit)	Trägerorganisation: Caritas, Graz (0316/8015-410) <i>Normkostenanteil der Gemeinde je Stunde: € 12,42</i> <i>Kostenanteil des Klienten nach Einkommen gestaffelt!</i>
ESSENSZUSTELLUNG Essen Zuhause Gourmet a la Carte	Volkshilfe Steiermark – Brigitte Fuchs, TelNr. 0316/577622-17
NOTRUFTELEFON:	Trägerorganisation: Hilfswerk Steiermark - nähere Information bei der Sozialstation – TelNr. 03134/2546, Fr. Sabine Sklensky 0664/807855105 oder unter 0800/800408 Monatsmiete: Classic manuell € 25,40, GSM-Funktion € 30,00
Gemeindeverband	ISGS Leibnitz-Nord
Gemeinden im Sozialsprengel LEIBNITZ-NORD	Allerheiligen/W., Empersdorf, Heiligenkreuz/W., Hengsberg, Lang, Lebring, Ragnitz, St.Georgen/St. und Wildon; Einwohnerzahl: 18.285
Obmann:	Bgm. Franz PLATZER, TelNr. 0664/42 46 052
SOZIALSTATION Hilfswerk Steiermark 8081 Heiligenkreuz/W. Marktplatz 6 TelNr. 03134/2546, Fax -/4679	<u>Kontaktaufnahme und Erstberatung bei Eintreten eines Pflegebedarfes:</u> <u>Leitung:</u> DGKS Dorothea Mayer – MobTelNr. 0664/807855120 <u>Büro:</u> Frau Sklensky – MobTelNr. 0664/807855105 Bürozeiten: Mo – Do: 8-14 Uhr, Fr: 8-12 Uhr



Alles Fasching! In Heiligenkreuz und in Pirching wurde wie in jedem Jahr der Fasching zelebriert. Was einst klein begonnen hat, erfasst mittlerweile hunderte Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sowohl im Kultursaal in Pirching als auch im KPZ in Heiligenkreuz tummelten sich „Faschingsnarren“ aller Altersklassen. Sich zu verkleiden ist nicht jedermanns Sache. Es bleiben in jedem Jahr dennoch genügend Menschen übrig, die das mit Freude tun. Besonders Kindern im Kindergarten- und Volksschulalter macht das Riesenspaß.



Am heurigen Faschingdienstag organisierte die Volksschule Heiligenkreuz am Waasen wieder den beliebten Faschingsumzug durch Heiligenkreuz. Weit über 100 Mädchen, Buben und Lehrerinnen zogen maskiert mit musikalischer Begleitung zunächst zum Pflegeheim. Dort konnten die betagten Bewohner die zahlreichen Masken bewundern. Ihnen wurde auch ein Ständchen dargebracht. Mit viel Applaus zogen die Faschingsnar-

ren dann weiter und wurden schon von den Eltern und anderen Schaulustigen am Marktplatz empfangen. Schon von Weitem machten die Musiker auf die lange Menschenschlange aufmerksam. Nach einem Kurzbesuch beim Gemeindeamt und einem Abstecher in die Pirchingstraße endete für die Volksschüler und die inzwischen eingetroffenen Kindergartenkinder das bunte Treiben kurz vor Mittag am Marktplatz.

Kinderpolizei

Den Polizisten als Partner und Helfer kennenzulernen ist das große Ziel der Aktion „Kinderpolizei“. Die dritten Klassen hatten am 07. März die Möglichkeit, einem Polizisten aus Fleisch und Blut gegenüber zu stehen und Interessantes über seine Arbeit zu erfahren.

Die Kinder erwarteten Herrn Gruppeninspektor Trummer von der Polizeiinspektion in Heiligenkreuz schon mit großen Augen. Natürlich hatte jeder schon einmal einen Polizisten von der Weite aus gesehen. Aber so nahe? Zum Angreifen nahe? Mit viel Freundlichkeit führte er die Mädchen und Buben in die Polizeiarbeit ein. Er erklärte ihnen seine Uniform und die Ausrüstung. In einem Film wurde die Arbeit der Polizei in Österreich gezeigt. Was passiert nach einem Unfall? Wie sichert die Polizei die Spuren nach einem



Überfall? Wie können Einbrüche aufgeklärt werden? Des Weiteren wurde den Kindern bewusst gemacht, dass Sachbeschädigungen verfolgt und bestraft werden. Polizeiarbeit umfasst also mehr, als am Straßenrand zu stehen und den Verkehr zu kontrollieren. Apropos Verkehr: Die Kinder konnten sogar den Alkomat ausprobieren. Kein Problem. Sie hatten nur ihre Schulmilch getrunken. Als dann

Unsere Lese-Oma

Vielleicht waren Sie auch schon bei einem Stationentag im Rahmen des Leseunterrichts an unserer Schule. Vielleicht sogar schon öfter. Danke für Ihre Mithilfe! Eine besonders treue Helferin ist Frau Eva Gobly-Heigl, unsere Lese-Oma. Sie kommt wöchentlich zweimal zu uns an die Schule und unterstützt die Kinder der beiden ersten Klassen beim Lesen-Lernen. Sie hat schon ihr „Stammplatzerl“ im Pausenraum unserer Schule und im Laufe der Woche besuchen sie alle 39 Kinder.

Frau Gobly-Heigl, so regelmäßige Termine sind doch bestimmt nicht ganz einfach unterzubringen. Warum tun Sie sich das an? Weil für mich das Lesen-Lernen so wichtig ist. Lesen bildet den Grundstock für alles Weitere.

Was sagen Sie zu den Fortschritten, die die Kinder seit Schulbeginn gemacht haben?

Ich bin ganz begeistert! Das muss ich Ihnen ehrlich sagen. In so kurzer Zeit so viel zu lernen! Da sind die Kinder wirklich tüchtig.

Erlernen alle Schülerinnen und Schüler das Lesen gleich rasch oder merken Sie Unterschiede? Es gibt schon Unterschiede, aber es sind keine gravierenden Dinge. Manche brauchen halt ein bisschen länger.

Sie sind die Oma von Luise und Florian. Was sagen eigentlich Ihre Enkelkinder dazu, dass Sie so oft in der Schule sind? Ich habe den beiden gleich am Anfang gesagt: „In der Schule bin ich für alle die Lese-Oma.“ Und sie akzeptieren das.

Würden Sie auch anderen Omas und Opas empfehlen, Lesepaten zu sein? Eventuell auch in einer höheren Klasse? Ja, auf alle Fälle! Man bekommt so viel zurück. Gerade für jene, die erst begeistert werden müssen, wäre es zum Vorteil. Begeisterung fürs Lesen ist für alle wichtig.



auch noch ein Polizeiauto im Schulhof auffuhr, kannte die Begeisterung keine Grenzen mehr. Das Folgetonhorn und der Lautsprecher waren das Tüpfelchen auf dem i.

Danke, Herr Gruppeninspektor für die Zeit, die Sie bei uns verbracht haben!

Buntstifteproduktion



Aus der Schachtel in die Hand. Von der Hand aufs Papier. Spuren hinterlassen. Farbe auf das Blatt bringen. Aus Grau werde Bunt! Aber wie kommt die Farbe eigentlich in die Schachtel?

Die beiden vierten Klassen besuchten am 09. März die Jolly-Fabrik in Graz. In einer großen Firma das Arbeitsleben zu beobachten, war eine spannende Sache. Bei der Führung durch die Fabrik konnten die Schülerinnen und Schüler die Schritte vom Holzbrett bis zum gebrauchsfertigen Buntstift verfolgen. Zum Beispiel wurde gezeigt, wie die Farbmine in die Holzhülle kommt. Wissen Sie, wie das funktioniert? Fragen Sie doch eine unserer Expertinnen aus der 4a oder 4b! Wussten Sie, dass auch „Wasserfarben“ (eigentlich Deckfarben) dort hergestellt werden. Aus dem Ausgangsmaterial Farbpulver wird ein bunter Farbknopf. Begeistert wurde alles bestaunt. Ja selbst die Verpackungsstation wurde unseren Mädchen und Buben vorgeführt. Vielleicht bekam so mancher ein Gefühl für den Wert eines so alltäglichen Werkzeugs und passt von nun an etwas besser auf den Inhalt seiner Federschachtel auf. Und das Beste kommt bekanntlich zuletzt: Mit großen Schätzen (Stiften) traten die 4a und die 4b ihre Heimreise an.

Volksschule St. Ulrich/W.



Wettbewerb

In der Volksschule St. Ulrich am Waasen ist einiges los.

Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe haben mit ihren Werkstücken bei einem Wettbewerb mitgemacht und dabei den 3. Platz geschafft. Die ganze Klasse hat einen Gutschein für die Therme Loipersdorf gewonnen.

Also wird schon eifrig ein Termin gesucht und dann geht's auch schon los. Die Kinder und auch die Lehrerinnen freuen sich sehr darauf.

Fasching

Schulhund



Im Februar hatten wir Besuch von einem Schulhund. Dieser kleine Kerl hat uns viel gezeigt und wir haben auch einiges über richtiges Verhalten gegenüber Hunden gelernt.



Am lustigsten war es natürlich, dass er Socken ausziehen konnte und wir haben es uns auch gleich ein paarmal vorführen lassen.



Am Faschingsdienstag haben wir uns verkleidet und in der Schule einen lustigen Tag gemacht.

Spaß und Spiel standen auf dem Stundenplan und als Jause hat uns die Gemeinde

Faschingskrapfen gebracht. Diese haben wirklich gut geschmeckt und es ist kein einziger übrig geblieben.

Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

Besuch der NMS



Die Schüler und Schülerinnen der 4. Schulstufe besuchten einen Vormittag die NMS Heiligenkreuz und konnten sich da einen Eindruck verschaffen, was auf sie in der nächsten Schule zukommt. Die Kinder waren begeistert und der Vormittag verging wie im Flug.

Neue Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen

nmsmk



Wintersportwoche



Die Wintersportwoche der 2. Klassen (2a, 2b, 2c) fand vom 9.-13.1.2017 bei klirrender Kälte, herrlichem Sonnenschein und erstklassigen Pistenbedingungen statt. Der Kreischberg mit seinen vielseitigen Abfahrtsmöglichkeiten bot sowohl für Könnler als auch für Anfänger großartige Übungsbedingungen.

Wie schon seit vielen Jahren war die Gruppe im JUFA-Gästehaus in Murau untergebracht. Von dort ging es täglich mit der Schmalspurbahn bis St. Lorenzen und zurück. Beim Kreischbergwirt (Gondel-Bergstation) wurde das Mittagessen eingenommen. Abends gab es in der Unterkunft ein reichhaltiges Buffet. Um danach die Muskeln zu lockern, lieferten sich die SchülerInnen spannende Matches im nahegelegenen Turnsaal.

Die imposante Kirche, Familie Schwarzenbergs Besitz „Schloss Obermura“ und die hübsche Häuserpromenade entlang der Mur waren Teil einer Besichtigungstour im Rahmen des Freizeitprogramms.

Eine Wintersportwoche mit ganz tollen Kindern und einem bewährten Lehrerteam!

Tag der offenen Tür



Über 80 SchülerInnen der vierten Klassen der Volksschulen Allerheiligen bei Wildon, Edelstauden, Empersdorf, Frasnach, Heiligenkreuz am Waasen und St. Ulrich am Waasen verbrachten am 18. Jänner mit ihren LehrerInnen einen Vormittag an der NMS Heiligenkreuz a.W. SchülerInnen der vierten Klassen führten die VolksschülerInnen durch die Schule, wo verschiedenste Stationen zum Mitmachen und Zuschauen vorbereitet waren.

Einhelliger Tenor der BesucherInnen: Es hat uns sehr gut gefallen, wir freuen uns schon auf den Herbst.



Berufspraktische Tage



Wie jedes Jahr haben sich auch heuer wieder viele SchülerInnen der 4. Klassen für vier Tage um „Schnupper-Praxisplätze“ in den umliegenden Betrieben beworben.

Mit viel Eifer wurden im Vorfeld die Betriebe selbst und auch die Berufsbilder, in denen die Schüler erste Berufserfahrungen sammeln konnten, im Berufsorientierungsunterricht recherchiert.

Gut vorbereitet und hoch motiviert machten die Schüler am Montag ihre ersten Erfahrungen im realen Arbeitsall-

tag.

In diesem Jahr haben sich 60 Schüler in verschiedensten Betrieben vorgestellt und dabei hervorragende Rückmeldungen bekommen. So gab es Schüler, die in Sozialeinrichtungen, Kindergärten aber auch in technischen und wissenschaftlichen Bereichen ihre „Berufspraktischen Tage“ absolvierten. Auch traditionsreiche Handwerksbetriebe wurden von einigen Schülern ausgewählt. Ein hoher Anteil an Schülern wählte in diesem Jahr auch einen Berufszweig im medizinisch-

technischen Bereich aus, um ihre Neigungen und Interessen auszuloten.

Während der Woche wurden die Schüler von ihren jeweiligen Klassenvorständen betreut, die sie im Betrieb besuchten und somit für einen korrekten Ablauf des Praktikums sorgten.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Betreuern in den Betrieben bedanken, die sich immer wieder die Zeit nehmen, um Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, sich in ihren Firmen die ersten „beruflichen Spuren“ zu verdienen.

JETZT AUF SOLARENERGIE UMSTEIGEN
UND MEFRFACH PROFITIEREN:

FRÜHJAHRSAKTION



**WARMWASSER-SET 400 LITER
MIT 7,5 m² SOLARKOLLEKTOREN**



**WARMWASSER-/HEIZUNGS-SET
1000 LITER MIT 15,1 m²
SOLARKOLLEKTOREN**



**Frühjahrs-Aktionspreis
(zzgl. Montage und Befestigung)**

€ 3.469,-

SONNENKRAFT Solarförderung

€ 250,-

mögl. Bundesförderung
(Klima Energiefonds)

€ 700,-*

mögliche Landesförderung Steiermark

€ 1.070,-

mögliche gemeindeabhängige Förderung

€ 250,-

**Aktionspreis abzüglich
möglicher Förderungen**

€ 1.199,-



**Frühjahrs-Aktionspreis
(zzgl. Montage und Befestigung)**

€ 6.964,-

SONNENKRAFT Solarförderung

€ 500,-

mögl. Bundesförderung
(Klima Energiefonds)

€ 700,-*

mögliche Landesförderung Steiermark

€ 2.356,-

mögliche gemeindeabhängige Förderung

€ 250,-

**Aktionspreis abzüglich
möglicher Förderungen**

€ 3.158,-

* Extraförderung Klimafonds zusätzlich zur möglichen Landes- und Gemeindeförderung wenn das Gebäude älter als 15 Jahre ist. Voraussetzungen und Registrierung unter www.klimafonds.gv.at
Alle Preise und Förderungen verstehen sich inkl. der gesetzlich gültigen MwSt., zzgl. Befestigungsmaterial und Montagekosten; gültig bis 31.05.2017. Alle Abbildungen sind Symbolfotos.
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler, sowie technische Änderungen. Die endgültige Förderzusage obliegt dem Fördermittelgeber!

Lassen Sie sich von Ihrem Installateur beraten. Nur wer kauft kann auch sparen....

HEIZUNG • WASSER • BÄDER • SOLAR • ALTERNATIV-ENERGIE

8081 Heiligenkreuz/Waasen
Oberlabill 64
T/F: 03116/21 088
E: office@fuchs-installationen.at
W: www.fuchs-installationen.at

FUCHS

Installationen GmbH.



ACHTUNG!

Die SONNENKRAFT Solarförderung gilt zusätzlich zu allen möglichen Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen.

Mehr Informationen zu Fördervoraussetzungen und Anmeldung unter sonnenkraft-solarfoerderung.at

bezahlte Anzeige

Tagesmutter Heiligenkreuz/W. - Leibnitzer Straße Plätze ab Herbst 2017 frei

Mein Name ist Ruth Knapp und ich bin als Tagesmutter beim Hilfswerk Steiermark tätig.

Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder (fünf und sieben Jahre alt) und arbeite in der Leibnitzer Straße.

Ich bin sehr gerne in der Natur, Nähe, kreative und bastle sehr gerne und schätze Musik. Daher sind auch in der Arbeit mit meinen Tageskindern meine Schwerpunkte das kreative Gestalten, das Musikalische und die Natur. Wir gehen jeden Tag spazieren und erforschen dabei gerne auch die kleinen Wunder der Natur. Unser Jahresthema sind die „klitzekleinen Krabbeltiere“, die man wirklich bei jedem Spaziergang findet.

Es bieten sich viele Gelegenheiten Geschichten zu diesem Thema zu erzählen und Lieder zu singen oder ein Krabbeltier nach zu spielen, zu basteln, formen oder zu zeichnen. Ausserdem finde ich es schön, den Kindern die Möglichkeit zum freien Spiel und zum ungestörten Rollenspiel zu geben, damit sie sich in diesem Bereich frei entfalten können.



Mir ist es wichtig, dass sich die Tageskinder bei mir wohl fühlen und dementsprechend versuche ich, den Tagesablauf und die Räumlichkeiten den Kindern anzupassen.

Ab Herbst 2017 habe ich noch Plätze frei. Meine Betreuungszeiten sind von Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 15 Uhr.

Mein Angebot richtet sich an Kinder, die gerne erste Erfahrungen in der Gruppe sammeln möchten und / oder die sich langsam, in ihrem eigenen Tempo von den Eltern lösen möchten (vielleicht nur ein oder zwei Vormittage pro Woche).



Für Fragen stehe ich (Tel.: 0680/444 08 36) oder Frau Petra Weber vom Hilfswerk Steiermark (Tel.: 0664/807 851 215) gerne zur Verfügung!

Eltern-Kind-Gruppe „Bärenkinder“ in Edelstauden



Babygruppe „MiniBärchen“: Donnerstag von 9:30 - 11 Uhr, wöchentlich, für Eltern mit Babys im 1. Lebensjahr,
Alexandra Schmalhart - TelNr.: 0677/61 808 510

EKI-Gruppe „Bärenkinder“: Dienstag von 9 - 11 Uhr (wöchentlich, ausgen. Ferien), vom 1. Lebensjahr bis Kindergartenalter
Hermine Monschein - TelNr.: 0664/73 60 56 78 (Einstieg ist jederzeit möglich)



Den Wald mit allen Sinnen erforschen

Für Eltern/Großeltern mit
ihren Kindern/Enkelkindern

Freitag, 05. Mai 2017, 15 – 17 Uhr
Barfußweg Frannach,
Treffpunkt: Spindlerkapelle
Info: Hermine Monschein u. Sonja Maier

"Steirischer Frühjahrsputz"

Faschingsfest



Gemüsetigeralarm - Workshop

Kostenloser Workshop zur
Ernährung für 1 bis 3 Jahre

- Zwergerlküche: Bunt ist gesund!
 - Mahlzeitenhäufigkeit u. -verteilung
 - Gaumenkitzel: So kommen Kids auf den Geschmack
 - Süßes od. Saures? Tipps gegen das Zuviel
 - Hilfe mein Kind will nicht essen
 - Kinderlebensmittel unter der Lupe
- Referentin: Emma Neuhold, Diätologin
Donnerstag, 11.05.2017, 18:30 - 21:30 Uhr
Anmeldung:
STGKK - 0316/8035 1131
(Mo.-Fr. 8 bis 12 Uhr)
E-Mail: richtigessen@stgkk.at

Viel Freude mit dem Erwachen der
Natur wünscht Hermine Monschein!

EKI-Treffen Heiligenkreuz am Waasen

Sprachförderung für die Kleinsten mit LABUKA



Das Lesezentrum Steiermark besuchte uns mit der Geschichte „Familie Maus“. Mama Maus sieht wie alle Mäuse aus... Eine mitreißende Geschichte für Jung und Alt. Beim anschließenden Basteln halfen alle Generationen zusammen.

Nächster Lesevormittag:
10. Mai 2017 ab 9:00 Uhr im KPZ.
Eltern, Großeltern, Vatis, etc. wieder
herzlich willkommen.



Manuela Rogl: TelNr.: 0676-3677124
Melanie Schratzer:
TelNr.: 0660-2628990
Ruth Knapp: TelNr.: 0680-4440836
jeden Mittwoch von 9:00 - 11:00
im KPZ (außer Schulferien)

Der Osterhase klopft an die Tür



Wir basteln schon fleißig an unseren
Osternesterln und freuen uns schon auf
die Nesterlsuche am 5.4.2017 .

DER VEREIN FLIB ERHÄLT ERNEUT GÜTESIEGEL

Das Fit Sport Austria-Qualitätssiegel wurde entwickelt, um den in Österreich lebenden Menschen den Zugang zu einer - ihren Verhältnissen, Umständen und Möglichkeiten entsprechenden - aktiveren Lebensweise und zu mehr Gesundheit zu erleichtern.

Bewegungsangebote, die durch das "Qualitätssiegel für gesunde Bewegung und Sport im Verein" ausgezeichnet werden, erfüllen drei Qualitätskriterien: Die Übungsleiter und Übungsleiterinnen sind geschult; das Angebot selbst ist geprüft und es besteht eine Qualitätssicherung innerhalb des Vereins .

Die Gesundheitsförderung steht bei den Bemühungen von ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION, den Gründern von Fit Sport Austria, im Fokus. Und die beteiligten Vereine garantieren mit dem Qualitätssiegel somit unter anderem auch, dass das Sportangebot die Gesundheit fördert und die Freude an der Bewegung im Vordergrund steht.



*Bewegungsspaß-
NMS Heiligenkreuz/W.*



*Training mit den Teilnehmern von
Special Olympics VS Heiligenkreuz/W.*

Stiefingtaler Aktivwochen Juli 2017

Schnell anmelden. Es gibt nur noch 4 Plätze für den Fotoworkshop für Jugendliche zwischen 10 – und 15 Jahren.

Gemeinsam mit der Film- und Medienakademie Graz wird eine tolle Woche zum Schwerpunkt Fotografie angeboten. Wie fotografiert man am besten bewegte Bilder, was bedeutet Tiefenschärfe und wo und worauf muss ich achten, damit ich das richtige Motive einfange?

In dieser Woche gibt es dazu viele Antworten und noch mehr Tipps und Tricks für ein unvergessliches Foto.

Anmeldungen bis 31. Mai möglich.



Alle Infos und Anmeldungen unter: Verein FLIB Familie in Bewegung www.flib-heiligenkreuz.com

Sabine Zenz: Tel. Nr.: 0660- 8126373, szenz@gmx.at

Manuela Rogl: Tel. Nr.: 0676-3677124, m.rogl@flib-heiligenkreuz.com

Melanie Schratte: Tel. Nr.: 0660-2628990, Ruth Knapp: Tel.Nr.: 0680-4440836



BAUunternehmen BAUMHACKL



Bautradition aus dem Vulkanland

www.peter-bau.at
0664 4525831

hochbau - tiefbau - fassaden - verputzarbeiten - pflasterarbeiten

bezahlte Anzeige

Der Verein FLIB und die Volksschule Heiligenkreuz/W. feuerten Olympioniken im WM-Stadion an

Der Herzschlag steigt. Nach den gemeinsamen Trainings ist der große Tag gekommen und 104 Schüler mit 36 Begleitern machten sich am 17. März um acht Uhr morgens auf die dreistündige Reise in die Obersteiermark. In zwei Doppelbussen, welche durch den Verein FLIB und die Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen finanziert wurden, machte sich die Schule auf um rechtzeitig das Ziel, das WM Stadion in der Ramsau, zu erreichen. Das große Vorhaben war, die Athleten Elfriede, Brigitte, Andreas und Thoma aus Pöllau bei den Special Olympics in der Disziplin 100m Sprint beim Schneeschuhlauf zu unterstützen.

Bei strahlendem Sonnenschein kam die Gruppe auf die Sekunde zum Start des ersten Läufers. Mit Transparenten, Jubelschreien und Anfeuerungsrufen wurden die Sportler unterstützt und nach den Rennen herzlich begrüßt.

Nach den Wettkämpfen konnte mit den Athleten das Schneeschuhlaufen ausprobiert, im Schnee getollt und im Athletenzelt mit vielen Sportlern aus unterschiedlichsten Nationen eine kleine Jause verzerrt werden.

Dieses Zusammentreffen wird allen lange im Herzen bleiben, denn das Motto „Aufstehen, aufeinander zugehen, voneinander lernen, mitein-



ander umzugehen“, wurde an diesem Tag einfach nur gelebt. Der Verein FLIB und die Volksschule Heiligenkreuz a.W. zeigten, dass scheinbar große Distanzen mit dem

richtigen Willen und Engagement zu kleinen Strecken mit großem Abenteuer werden können.

Berichte dazu gab es auch in der „Kleinen Zeitung“ und „Die Woche“.



Alle Kindergartenkinder und Mitarbeiterinnen des Pfarrkindergartens mit Dechant Mag. Alois Stumpf gratulieren Herrn Franz Platzer zu seinem 20-jährigen Bürgermeisterjubiläum! Wir sagen „Danke“ für die gute Zusammenarbeit und wünschen alles Gute und Gottes Segen damit die Zukunft im Pfarrkindergarten weiter gut wachsen kann.



Das „Netzwerk Aufmerksamkeit“ bietet „Erste Hilfe für die Seele“

Seit der Gründung dieses „Netzwerks“ vor noch nicht einmal einem Jahr wurde schon viel erreicht: Wir streben ja zwei Zielrichtungen an:

1. Über die scheinbar banale Frage „Wie geht's Dir / Ihnen?“ ein besseres Wahrnehmen und Anteilnehmen, um eine „achtsamere Pfarre/Gemeinde“ zu werden. Wir möchten ermutigen, wahrgenommene Nöte anzusprechen und Menschen die teilnehmende Frage zu stellen: **„Wie geht es dir?“**

Und 2. Bei existentiellen Problemen, wenn Menschen am Leben zweifeln und verzweifeln, präventiv helfen so gut es geht.

Zum ersten Punkt lässt sich nicht allzu viel sagen, da dies einer größeren Untersuchung und Auswertung bedürfte; wohl aber zum zweiten.

Auf jeden Fall wurden wir sehr häufig bestärkt: Es ist so gut, dass es euch gibt. Diese Initiative ist so wertvoll.

Wir merken, dass trotz der vielen – auch kostenlosen – Möglichkeiten, Hilfe zu bekommen, persönliche Ansprechpersonen in unserer Pfarre und in unseren Gemeinden geschätzt werden. Und wir können durch unsere vielfältigen Kompetenzen der mittlerweile zwanzig Personen unseres Teams in unterschiedlichen Notsituationen helfen bzw. an andere kompetente Personen oder Institutionen verweisen.

Es helfen ein Jurist bei rechtlichen Schwierigkeiten, Lebens- und Sozialberater bei Beziehungsproblemen, Therapeuten wenn seelische Not Hilfe braucht ... Und man braucht keine Scheu zu haben: Wir wissen uns – wie der Priester dem Beichtgeheimnis – dem Schweigegebot verpflichtet. Oft leben Menschen in krankmachenden Systemen, die nicht aufbauen, sondern niederdrücken. Gebeugte aufzurichten, sehen wir als unsere Aufgabe in jesuanischer Tradition.

Wenn Nöte in der Pfarre, Schule, Gemeinde gesehen werden, wurden Personen von uns kontaktiert. Sehr häufig – so haben wir gemerkt – gehen psychische Probleme mit körperlichen Hand in Hand. Daher ist es besonders wertvoll, dass die Ärztin in unserem Team ganzheitlich helfen kann.

Und wir treffen uns, um uns – gleichsam in Supervision – unter dem Siegel der Anonymität und Verschwiegenheit auszutauschen, und uns in unserem Tun zu bestärken. Es werden kritische Fälle beleuchtet unter der Frage: Wer hilft hier? Ist zunächst das Kriseninterventions-Team von der Polizei verständigt worden? Ist wohl garantiert, dass weiterhin geholfen wird, bis eine seelische Stabilität erreicht wird?

Wichtig ist uns, dass wir wissen, an welche Stellen wir verweisen können, z.B. an die Gemeinde mit der Frage, ob um „bedarfsorientierte Mindestsicherung“ schon angesucht wurde; z.B. an die Caritas mit dem „Haus Elisabeth“ bei Obdachlosigkeit ... Und sagen Sie bitte nicht: „So etwas gibt es bei uns nicht!“

Um bei Nöten nicht ständig in privaten Räumen beraten zu müssen, wurde es notwendig, einen Raum für unsere Tätigkeit zur Verfügung zu haben. Wir danken dem Herrn Dechant Mag. Alois Stumpf, dass er im KPZ einen Raum zugesichert hat.

Das Netzwerk will mitwirken, den Menschen unserer Pfarre und der Gemeinde ein „Obdach der Seele“ (Zulehner) zu geben. Nähere Auskünfte über das Netzwerk und weiterführende Informationen geben **Franz Feiner** (franz.feiner@kphgraz.at– 0664/73 650 706), **Dr. Johanna Ortner** (johanna.ortner@aon.at– 0699/12 710 365) und **Sylvia Wanz** von der Gesunden Gemeinde (sylvia.wanz@aon.at– 0664/43 89 991). Sie sind, wie auch die **Telefonseelsorge** unter der **Notrufnummer 142**, für Menschen da, die sich etwas von der Seele reden möchten.



Franz Feiner und das Team des „Netzwerks Aufmerksamkeit“

Durch **Kooperation** und **Vernetzung** entsteht neue **SYNERGIE** – gerade am Bildungs-Sektor ist dies eine große Chance. Wertvolle Veranstaltungen, z.B. mit dem Schauspielhaus Graz werden möglich.

Am 1. Febr. 2017 wurde im Vortrag über **Indien** das **Bildungszentrum „St. Martin's Community College“** in Kerala vorgestellt: Auf einem 50 ha großen Landgut werden in einer Genossenschaft von Kleinstbauern die alten ursprünglichen Gewürzsorten wieder kultiviert, und zwar im biologischen Landbau (Tee, Gewürze, Heilkräuter...) und mit Fairtrade-Vermarktung. Das College bietet in Zusammenarbeit mit der Universität Weiterbildung für die Kleinbauern an, weiters schulische Berufsausbildung, u.a. für Sozialberufe. Eine enge Zusammenarbeit mit Ayurveda-Forschung und Ayurveda-Kliniken (Ayurveda = Wissen um das heile, gesunde Leben) ergänzt die ganzheitliche Ausbildung.



Sabine Baier, die dort mehrere Monate arbeitete und HR Dr. Martin Schmiedbauer stellten die Partnerschaft eindrucksvoll vor.


Foto © Bildungs- und Kulturinitiative St. Martin

Am 8.3. 2017 – **Standing ovations für „JUDAS“** – gemeinsam mit dem **Schauspielhaus Graz** – in der **Pfarrkirche Heiligenkreuz am Waasen**: Fredrik Jan Hofmann stellte den Monolog des „Verräters“ der flämischen Autorin Lot Vekemans äußerst eindrucksvoll dar: Durch den ins Herz treffenden Augenkontakt mit den ZuschauerInnen, Fragen direkt an mich persönlich, spürte das Publikum: Ja, die JUDAS-Geschichte ist auch meine Geschichte. „Willst du Judas heißen?“ führte zum Eingeständnis: „Ich bin Judas“. Der gemeinsam mit KMB, kfb und KBW organisierte „Besinnungsabend besonderer Art“ „ging so richtig hinein“, sodass die zahlreichen BesucherInnen aus dem Umkreis von über 30 km den lang anhaltenden Applaus mit standing ovations ausdrückten. Im „Nachgespräch“ mit dem Schauspieler konnte das Stück gut nachklingen.



Foto: © Alois Stumpf

Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen

<p>Mi 10. Mai 2017, 19.30</p>	<p>➔ Umkehr zu neuen/alten Werten. Vortrag und Gespräch mit Heinrich Staudinger. Heini Staudinger hat so viele Ideen in die Tat umgesetzt (Waldviertler Schuhe, GEA Möbel ...). "Wir können das Leben nicht zwingen, aber wir können unseren Lebensraum pflegen und das macht Sinn". - im KPZ, Eintritt: freiwillige Spende für Afrika-Projekt</p>	 <p>Foto: ©oe1.orf.at</p>
---------------------------------------	--	--

Sa 20.5. 2017,
20:00
Kirche



Foto: © Dietmar Weiss

➔ **Benefizkonzert zugunsten der Heiligenkreuzer Orgel**

Die **Orgelrestaurierung** wird immer konkreter: **Prof. Mag. Josef Hofer**, bedeutender Kenner historischer Orgeln, **besichtigte unsere Konrad Hopperwieser Orgel** und erstellte gemeinsam mit den Heiligenkreuzer OrganistInnen folgenden **Plan**: Drei Orgelbauer (aus Österreich, Slowenien und Italien) machen **Kostenvorschläge**, einer davon wird **in der ersten Maihälfte die dringend notwendige Erst-Reparatur** durchführen, damit die Orgel beim **Benefizkonzert** einen **guten Klang** bieten wird. Nach einer Entscheidung durch die OrganistInnen und die Leitung der Pfarre wird der **Bestbieter** zum Zug kommen. – Wir werden informieren.

Prof. Hofer wird sein großes Können beim **Benefizkonzert kostenlos** zur Verfügung stellen und gemeinsam mit den **Heiligenkreuzer OrganistInnen** eindrucksvolle Stücke auf der berühmten Hopperwieser-Orgel darbieten. – **gemeinsam mit dem Kulturreferat der Gemeinde** **Sehr hilfreich für die anstehende große Orgelsanierung ist, dass schon mehrmals bei Begräbnissen anstatt von Kränzen eine Spende zugunsten unserer Orgel erbeten wurde.**

Fr 9.6. 2017



➔ **In der „Langen Nacht der Kirchen“** – einem Projekt aller christlichen Konfessionen – **werden auch in der Pfarre Heiligenkreuz a. W. in KPZ und Kirche wiederum einige Kostbarkeiten geboten.**

**Ihre Tore werden den ganzen Tag nicht geschlossen,
Nacht wird es dort nicht mehr geben. (Offb 21,25)**



FUSSBALL - NACHWUCHS SPIELGEMEINSCHAFT

TUS TESCHL HEILIGENKREUZ A.W. - SV KDK EDELSTAUDEN
Spielgemeinschaft U13-U18 mit ASV Allerheiligen und SV Frannach



Fünf Titel beim Futsal-/Hallencup des "Gebiet Süd" – starke Leistungen beim Steirischen Futsal Finale!

Unsere Jugend-Spielgemeinschaft Allerheiligen-Heiligenkreuz-Frannach-Edelstauden konnte bei den Futsal-/Hallenmeisterschaften des "Gebiet Süd" großartige Erfolge einfahren. Wir durften uns gleich in 5 Altersklassen über den Titel freuen, zusätzlich gab es auch noch 2 zweite Plätze und weitere Top Platzierungen:

Wir holten den Titel in der U7 (Trainer Herbert Kurzmann und Andreas Schubitz), U10 und U11 (Trainer Rene Heidinger) sowie in der U15 und U16 (Trainer Reinhard Hohl). In der U9 (Trainer Bernhard Fauland) und bei der U17 (Trainer Peter Haubenwallner) musste man sich erst im Finale geschlagen geben.

Damit konnten wir uns in 5 von 8 Altersklassen für die steirischen Finale im Futsal qualifizieren. Dabei treten die 8 besten Mannschaften der Steiermark an, um den steirischen Meister im Futsal zu ermitteln. Leider konnte von unserer SG Allerheiligen-Heiligenkreuz-Frannach-Edelstauden zwar kein Sieg errungen werden, aber durchwegs Top Platzierungen:

Am knappsten dran war die U15 mit Trainer Reinhard Hohl und Gerhard Vidovic, die sich im U15 Finale im 6-Meter-Schießen Kapfenberg geschlagen geben musste und es auch im U16 Bewerb bis ins Finale geschafft hat, sich dort aber den



GAK Juniors geschlagen geben musste. Die U17 mit Trainer Peter Haubenwallner und Manfred Fuchsbichler schied im Halbfinale ebenfalls im 6-Meter-Schießen gegen die GAK Juniors aus und das äußerst unglücklich, zuvor musste man den Ausgleich erst 28 Sekunden vor Schluss hinnehmen. Schlussendlich belegte die U17 den hervorragenden 3. Platz. Auch die U10 mit Trainer Rene Heidinger belegte den 3. Platz und konnte sich für das U11 Finale qualifizieren, wo man den guten 5. Platz belegte. Wie schon erwähnt, war es eine herausragende Leistung, das Gebiet Süd in 5 von 8 Altersklassen vertreten zu dürfen und mit zwei 2., zwei 3. und

einem 5. Platz konnte man durchwegs Top Platzierungen verbuchen.

Herzliche Gratulation an unsere Spieler und Trainer!

Fußballkindergarten Schnuppertraining

Für die noch Jüngeren oder jene, die noch nicht in den regulären Trainingsbetrieb einsteigen wollen, gibt es immer Samstag um 09:00 Uhr in der Turnhalle der NMS Heiligenkreuz unseren Fußballkindergarten. Unter der Leitung des ehemaligen Kampfmannschaftsspielers Herbert Kurzmann (Heiligenkreuz/W., Edelstauden) wird gespielt und gekickt.

- Kampfmannschaft - dzt. 4. in der Landesliga Steiermark



Kampfmannschaft TuS Teschl Heiligenkreuz/W.

Stehend von links: G. Vidovic , H. Thier, T. Stücker, E. Beciri, G. Da Silva, G. Steinegger, J. Jevsenak, M. Six, H. Plieschegger, E. Cajic, M. Mikara, B. Vucic, E. Standegger, A. Schober
 Sitzend von links: A. Ramsauer, T. Ortner, D. Degen, H. Darko , S. Mohsenzada, F. Schögl, M. Köhler, C. Kölldorfer, L. Ratschnig, D. Hofer, C. Bolano,
 Nicht am Foto: P. Pieber

MEISTERSCHAFT 2017 LANDESLIGA TUS TESCHL Heiligenkreuz/W.



Runde:	Datum	Wochentag	Uhrzeit	Heimteam	Gastteam
24.	05.05.17	FR	19.00 Uhr	Voitsberg	Heiligenkreuz
25.	12.05.17	FR	19.00 Uhr	Heiligenkreuz	Mettersdorf
26.	PT 16.05.17	DI	19.00 Uhr	Gnas	Heiligenkreuz
27.	20.05.17	SA	18.00 Uhr	Heiligenkreuz	Fürstenfeld
28.	26.05.17	FR	19.00 Uhr	Lebring	Heiligenkreuz
29.	PT 02.06.17	FR	19.00 Uhr	Heiligenkreuz	DSV Leoben
30.	PT 09.06.17	FR	19.00 Uhr	Frohnleiten	Heiligenkreuz

Nachtragstermin:
 jeweils der darauffolgende Dienstag / PT = Pflichttermin
 Änderungen vorbehalten!
 Genaue Spieltermine-Siehe Homepage: www.tus-heiligenkreuz.com

70 Jahre
JUBILÄUM S. V. H.

TUS - Teschl
 am ESV Platz, Heiligenkreuz am Waasen

Samstag, 17. Juni 2017
 BEGINN: 20:00 UHR

DISCO PARTY

Sonntag, 18. Juni 2017

SteirerSound

FRÜHSCHOPPEN

!!! Um 14:00 Uhr grosse Verlosung !!!

1. Preis € 1.000

2. Preis € 500

3. Preis € 250

...sowie Urlaube und Sachpreise

CAFE

PIZZA KEBAB

S. V. H.

Massage
 Subpflege
 Ölsabich



Freude am Fußball – komm zu uns...
 Wie schon erwähnt, wir suchen weiterhin ständig neue Talente – unverbindliche Schnuppertrainings sind natürlich möglich. Einfach zu den angegebenen Trainingszeiten vorbeikommen.
 Bei Fragen nehmen Sie bitte Kontakt zu unseren Vereinsvorständen, Felix Schlager oder dem sportlichen Leiter Christoph Scherr, 0664/1502790 auf.
 Team Nachwuchsspielgemeinschaft der Vereine SG Heiligenkreuz/
 Edelstauden-Frannach-Allerheiligen

Steirische Spezialitäten
Erlesene Weine

LIPIZZANER - FRANZELI

A-8081 Heiligenkreuz/W. Bärndorf 7

Tel. 0664 / 38 04 963

Donnerstag—Sonntag
 von 12—22 Uhr geöffnet

Bezahlte Anzeige

**Leben mit dem Warum -
Gottesdienst für Suizid-Betroffene
im Haus der Stille**



Auch in diesem Jahr gestalteten wir den Gottesdienst am ersten Sonntag im März wieder im Blick auf Menschen, die im eigenen Umfeld mit Suizid-Erfahrungen konfrontiert sind.

Dem Leben und der Trauer nach einem Suizid in der Familie oder im Bekanntenkreis gemeinsam begegnen. Ein Thema, das in der Öffentlichkeit aber auch im persönlichen Umgang noch immer weitgehend tabuisiert ist. Obwohl sehr viele Menschen davon betroffen sind, sterben in Österreich jährlich doch doppelt so viele Menschen durch Suizid wie durch Verkehrsunfälle.

In Verbindung damit sind wir derzeit daran, in unserem Garten der Stille einen eigenen Platz für Menschen in Traurigkeit zu gestalten, einen Klage-, Trost- und Mutplatz.

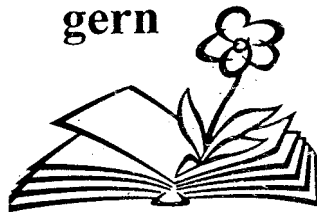
**Ausstellung
zum VATER UNSER
in der Ganggalerie**

Gleichzeitig mit den Exerzitien zum Vater Unser vom 5. – 10. März 2017 startete die Ausstellung der Bilder von Frau **Annemarie Robier** zu den einzelnen Bitten des Vater Unser.

Die Künstlerin und Religionspädagogin aus Oberhaag unterstützt ihre Bilder mit meditativen Texten. Bilder und Texte können Impulse für einen neuen Zugang zu diesem zentralen Gebet unserer Religion geben.

Öffentliche Bücherei Heiligenkreuz am Waasen

**Ich lese
für mein
Leben
gern**



Marktplatz 2
8081
Heiligenkreuz am Waasen
TelNr.: 03134/2221-18

Öffnungszeiten

*Montag: 16:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 11:00 Uhr*

Nächste Öffnungszeiten:

Mi: 03.05.2017
Mo: 15.05.2017/Mi: 17.05.2017
Mi: 07.06.2017
Mo: 19.06.2017/Mi: 21.06.2017
Mo: 03.07.2017/Mi: 05.07.2017

Das Team der Bücherei wünscht erholsame Lesestunden und freut sich auf Ihren Besuch unter der Leitung von Frau Sabine Kurzmann, Tel. 0664/46 58 249



Die Vernissage des Bilderzyklus war am Donnerstag, 09. März in der Ganggalerie.

Diese Ausstellung war bis Palmsonntag, 09. April zu besuchen. Sie wird gefolgt von der Ausstellung „Menschen auf der Flucht“.

Für weitere Informationen:

Hans Waltersdorfer:
hans@haus-der-stille.at

Verena Hanifl-Edebhagba:
verena@haus-der-stille.at

*Haus der Stille
Friedensplatz 1
A-8081 Heiligenkreuz/W.
Tel: +43 (0)3135/82625
info@haus-der-stille.at
www.haus-der-stille.at*

Rebschnittkurs

Am 3. März 2017 traf sich eine Gruppe von Weinstockbesitzern beim KPZ.

Nach einer kurzen Autofahrt trafen wir an unserem "Arbeitsplatz" bei Fam. Hengsberger ein.

Es erwartete uns eine schon etwas in die Jahre gekommene Weinhecke, die verjüngt werden sollte. Wie ich meine ist das eine Herausforderung, die im Hobbygartenbereich gar nicht so selten anzutreffen ist.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung unseres Vortragenden Manfred Promitzer ging die Gruppe mit großem Eifer ans Werk. Manfred beantwortete auch während des praktischen Teils, alle Fragen geduldig und kompetent. Nach getaner Arbeit konnte der Nachmittag gemütlich bei einer Jause und netten Gesprächen ausklingen.



An dieser Stelle bedanken wir uns bei unserem Vortragenden Manfred Promitzer und bei unseren

Gastgebern, Fam. Hengsberger, sehr herzlich. Werner Voves, Kassier

Effektive Mikroorganismen

Am 10. März 2017 fand in der NMS der Vortrag „EM für Haus und Garten“ statt.

Herr Peter Painer vom Gartenparadies Painer in Eggersdorf und EM-Beraterin Nicole Steinwender aus Kirchbach lieferten uns wertvolle Tipps und praktische Beispiele, wie in Haus und Garten – ohne Chemie – mit natürlichen Mitteln gearbeitet werden kann.

Effektive Mikroorganismen (EM) sind eine Mikrobienmischkultur aus verschiedenen Bakterien- und Pilzgruppen. Sie unterstützen auf ökologische Weise den natürlichen Kreislauf der Pflanzen und fördern so das Bodenleben und die Pflanzengesundheit. Ihre Haupteigenschaft besteht darin, Fäulnis zu unterbinden und erneuerbare Prozesse zu unterstützen, woraus sich vielfältige Einsatzmöglichkeiten in



allen Lebensbereichen ergeben: z. B. in Haus und Garten, im Gemüse-, Obst- und Ackerbau, auf Komposthaufen, in Biotopen und Teichen, in der Tierhaltung uvm.

Die an den Vortrag anschließende

Diskussion zeigte enormes Interesse und große Begeisterung der Teilnehmer. Daher bedanken wir uns recht herzlich bei Helmut Hengsberger, der diese Veranstaltung ermöglichte.

Schriftführerin Gabriele Pfleger



Unsere Verstorbenen



Erich Pongratz,
Kleinfelgitsch 74, Jg. 1950

Johann Hermann,
Marktplatz 19/1, Jg. 1955

Gertrude Kober,
Grazer Straße 21, Jg. 1932

Josefine Meglitsch,
Rosentalstraße 45/3, Jg. 1930

Martina Reichenpfader,
Wutschdorf 120/1, Jg. 1961

Viktor Käffer,
Rosental 86, Jg. 1947

Rosa Hofer,
Grazer Straße 21, Jg. 1928

Anna Kukitz,
Grazer Straße 21, Jg. 1930

Johanna Wruss,
Grazer Straße 21, Jg. 1938

Eleonora Fabian,
Grazer Straße 21, Jg. 1940

Hildegard Pfleger,
Grazer Straße 1, Jg. 1928

Alois Kaufmann,
Rosental 74, Jg. 1948

Rosa Konrad,
Kleinfelgitschberg 42, Jg. 1923

Maria Josefa Matzer,
Kleinfelgitsch 115, Jg. 1935

Christine Kurzmann,
Grazer Straße 21, Jg. 1922



Seniorenbund Pfarrgruppe Heiligenkreuz/W.



Rüstige Senioren tanzen auf!



Der Seniorenbundball der Pfarre Heiligenkreuz am Waasen, von Obfrau Stefanie Eibler und ihrem bewährten Team wieder bestens organisiert, führten durch einen vergnüglichen Nachmittag mit Musik und Tanz.

Obfrau Stefanie Eibler konnte nicht nur Dechant Mag. Alois Stumpf, BZO Manfred Haider mit Stellv. Erika Höller, Josefine Zöhrer, Wilfried Schutte und Bgm. Franz Platzer, sondern auch Seniorengruppen aus den Bezirken Leibnitz, Graz-Umgebung und Südoststeiermark begrüßen.

Die rüstigen Senioren sorgten wie immer für eine volle Tanzfläche, dass Tanzen jung hält, bewies die heitere und ausgelassene Stimmung bei diesem Ball.

Natürlich war der Glückshafen wie immer reichlich bestückt und die Gäste konnten viele Gewinne mit nach Hause nehmen.

Jahreshauptversammlung



BO Manfred Haider, OSR Gerlinde Kalcher, Obfrau Stefanie Eibler, BO-Stv. Wilfried Schutte

Bei der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes der Pfarre Heiligenkreuz a.W. konnte Obfrau Stefanie Eibler unter den Gästen BO Manfred Haider, BO-Stellv. Wilfried Schutte, Dechant Mag. Alois Stumpf, Bgm. Alois Baumhackl, Bgm. Franz Matzer, Bgm. Franz Platzer und Vzbgm. Rudolf Frühwirth begrüßen.

Nach dem Tätigkeitsbericht und dem Totengedenken gab es Grußworte der Ehrengäste, welche die Ortsgruppe für ihre vielen Aktivitäten lobten und wieder bemerkten, wie wichtig die sozialen Kontakte sind.

Frau OSR Gerlinde Kalcher - Ortsgruppenkassierin und Bezirksvorstandsmitglied wurden Blumen zum Geburtstag überreicht.

Obfrau Stefanie Eibler



Versicherungsdienst Öffentlich Bediensteter Versicherungsmakler

bezahlte Anzeige

Zulassungsstelle der Wiener Städtischen Versicherungs AG
8081 Heiligenkreuz am Waasen

Marktplatz 18

Tel.: 05/0310-270, Fax: 05/0310-272

e.paier@voeb-direkt.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8—14.30 Uhr

Mittwoch 8 - 16.30 Uhr

Freitag 8 - 13 Uhr und 14 - 16.30 Uhr

Für folgende Bezirke können wir schnell und unbürokratisch anmelden:

DEUTSCHLANDSBERG - LEIBNITZ - GRAZ - GRAZ-UMGEBUNG - SÜDOSTSTEIERMARKE

Ein tropischer Nachmittag!

Im Rahmen unserer Seniorenanimation wurde unter dem Motto „Anregung der Sinne: Riechen – Schauen – Wundern“ ein „exotischer Nachmittag“ gestaltet. Unsere Bewohner hatten teilweise zum ersten Mal die Möglichkeit, viele exotische Früchte wie Kokosnuss, Mango, Ananas, Kiwi, Granatapfel kennen zu lernen. Durch Beobachten, Tasten, Riechen und Verkosten erfuhren die Bewohner viel über die verschiedenen Reifegrade und folglich auch über den Geschmack der einzelnen Früchte. Im Anschluss wurde ein köstlicher Obstsalat zubereitet und "Ratz-Fatz" aufgegessen.



Faschingsumzug der Volksschule

Erste Station des Faschingsumzuges der Volksschule war das Compass Seniorenheim. Über 100 Mädchen, Buben und Lehrerinnen statteten den Bewohnern einen Besuch ab und wurden für die einfallsreichen Kostüme bewundert. Bevor die Narren weiter zogen wurde auch ein Ständchen dargebracht, mit viel Applaus bedacht ging es dann weiter zum Marktplatz.

DSG St. Ulrich/W. - Informationen



TURNEN:

Für jedes Alter! Eine Mischung aus Wirbelsäulengymnastik, Yoga, Gleichgewichts-, Dehnungs- und Kräftigungsübungen, leichtes Krafttraining mit Hanteln - bei angenehmer Musik!

Ab September (mit Schulbeginn) bis Ende April von 19:00 – 20:15 Uhr im Turnsaal der Volksschule St. Ulrich am Waasen. Kontaktnummer: 0664/64 64 989

KEGELN:

Jeden ersten Donnerstag im Monat! Treffpunkt ist um 19:00 Uhr beim Hirschenwirt, (Sportkegelbahn TESCHL) in Heiligenkreuz/W. Neuzugänge sind herzlich willkommen!

Kontaktnummer: 0664/65 80 068

VORANKÜNDIGUNG:

Achtung Terminänderung!!! Die **DSG-TOMBOLA** musste auf den **13. Mai 2017** verlegt werden! Beginn ist um 16 Uhr im Heurigenschank FEDL in Mittergrub/Allerheiligen bei Wildon.

Am **Samstag, dem 10. Juni 2017** ist ein Ausflug nach **BERGHAUSEN zum BÄRENHOF** geplant! Es wird zeitgerecht eine Information an unsere Mitglieder geschickt.

FORD SERVICE

Es liegt Frühling in der Luft!

FRÜHJAHRSCHECK

Gründliche Prüfung aller sicherheitsrelevanten Teile. FÜR NUR € 29,-

Rupert Freisacher
Prosdorf 58, 8081 Heiligenkreuz
+43 (0)3134 2235, ,

* Aktionszeitraum gültig bis 30.04.2017

bezahlte Anzeige



Liebe GemeindebürgerInnen!

Allmählich erwacht die Natur wieder aus ihrem Winterschlaf. Die ersten Frühlingsblüher haben längst ihre Pracht entfaltet und wir können die Schönheit



der aufkeimenden Natur genießen. Aber leider schränken einige Pflanzen den Genuss ein. Es wird nicht lange dauern und das **Drüsige Springkraut** wird wieder unsere Waldränder, Bachufer oder auch die Wiesenstreifen zwischen den Äckern überwuchern. Ich möchte daran erinnern, dass das **Mähen** (oder



Ausreißen) der Pflanze **VOR DER BLÜTE** den Bewuchs eindämmt.

Aber im vergangenen Jahr hat uns ja noch ein nicht zu unterschätzender invasiver Neophyt zu schaffen gemacht: der **Riesenbärenklau**. Wir werden ein besonderes Augenmerk auf die uns bereits bekannten Stellen legen, um diese gefährliche Pflanze erst gar nicht zur Blüte kommen zu lassen. Sollten Sie einen Standort mit Riesenbärenklau entdecken, wären wir sehr dankbar, wenn Sie diesen bei uns oder beim Gemeindeamt melden würden. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass er sich möglichst nicht weiter ausbreitet. Auch bei anderen Umweltproblemen stehen wir gern mit Rat und Tat zur Seite.

Natürlich gibt es auch heuer wieder unseren **FAMILIENWANDERTAG**. Er findet am **Sonntag, 21. Mai 2017** statt und wir haben geplant, uns diesmal im Raum St. Ulrich zu bewegen. Ich bitte heute schon um zahlreiche Teilnahme. Zeit

und genauer Ort für den Start wird noch bekanntgegeben.

Noch eine Bitte:

Sind Sie auch für den Schutz und die Erhaltung unserer Natur und Umwelt? Sie sind bei uns, der Berg- und Naturwacht herzlich willkommen! Meldungen bitte unter 0664/48 23 728 (Einsatzleiterin Monika Tatzler) oder einem der Mitglieder unserer Ortseinsatzstelle. Bewegen wir doch gemeinsam etwas für das Erbe unserer nachkommenden Generationen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen

WUNDERSCHÖNEN FRÜHLING!

Ihre Einsatzleiterin der
Ortseinsatzstelle Heiligenkreuz am Waasen

Monika Tatzler

Hauptblüte: Juli bis August

Die Blüten stehen in dichten, weißen Dolden, die bis zu 50cm Durchmesser erreichen können.



Riesen-Bärenklau erkennen

Heracleum mantegazzianum

Der bis zu 5 Meter hohe Riesen-Bärenklau stammt aus dem Kaukasus und kommt dort in Höhen bis zu 2.300 Metern vor. Generell bevorzugt er feuchte, nährstoffreiche Böden. Der Stängel ist hohl und v.a. im unteren Bereich rötlich gefleckt. Die Blätter werden bis zu 1 Meter lang, sind tief eingeschnitten und stark gezähnt. Je Pflanze können jährlich bis zu 40.000 Samen ausgebildet werden, die bis zu sieben Jahre keimfähig bleiben. Der Saft dieser Pflanze führt unter UV-Einstrahlung zu überaus schmerzhaften Verbrennungen!

Der Bürgermeister gratuliert...

... zur Eisernen Hochzeit **Josefa und Johann KURZMANN**

Glaueregg 93



... zur Goldenen Hochzeit **Christine und Herbert HUBMANN**

Wutschdorf 22



90. Geburtstag **Magdalena ORTNER** Grabenberg 54



85. Geburtstag **Johanna HOFSTÄTTER** Erlenweg 4

...ZUR Kernöl- Prämierung



Vier Betriebe unserer Marktgemeinde wurden auch heuer wieder bei der Steirischen Landesprämierung in St. Peter am Ottersbach ausgezeichnet:



- **Matthias KURZMANN**,
Turning 26
- **Richard REISENHOFER**,
St. Ulrich/W. 35



- **Stefanie REITER**,
Göttau 3



- **Franz STOCK**,
Großfelgitsch 25

Fotos: Gemeinschaft Steir. Kürbiskernöl g.g.A./Stefan Kristoferitsch

Der Bürgermeister gratuliert...



90. Geburtstag

Ing. Egon

KRISCHANETZ

Prozessionsweg 30/1



85. Geburtstag

Maria

KURZMANN

Grazer Straße 34



95. Geburtstag

Juliana

DRAXLER

Grazer Straße 21



90. Geburtstag

Margareta

EHRENHOFER

Grazer Straße 21



90. Geburtstag

Cäcilia

WEBER

Marktplatz 22



90. Geburtstag

Mathilde

SCHELCH

Grazer Straße 21

Lehrabschlussprüfung



Andreas
KURZMANN

Mirsdorf 5
zur mit
gutem Erfolg
bestandenen
Lehrabschluss-
prüfung
im Lehrberuf
Kraftfahrzeug-
techniker



Geburt

Marco KAUC

Eltern: Marina und Thomas Kauc,
Wutschdorf 171

Der Bürgermeister gratuliert...



Geburt

Leni Antonie Maxi PETTEK

Eltern: Angela und Dennis Pettek,
Prozessionsweg 38/3



(mit Schwester
Anja)

Geburt

Marlene WEITACHER

Eltern: Katharina und Stefan Weitacher,
Grazer Straße 51



(mit Schwester
Alexandra)

Geburt

Fabian Rupert KIENREICH

Mutter: Annemarie Kienreich,
Großfelgitsch 24



Geburt

Theo RAUCH

Eltern: Doris Fröhlich und Helmut Rauch,
Schulstraße 34



Geburt

**Victoria
BAUMHACKL**

Eltern:
Nadja
und
Richard
Baumhackl,
Kleinfelgitschberg 13



Geburt

Mirjam HOFER-RANZ

Eltern: Sandra und Gabriel Hofer-Ranz,
Prozessionsweg 22/5

ÄRZTENOTDIENST

für die Saniätsdistrikte

Heiligenkreuz/W., Pirching/Tr., St.Georgen/Stfg., Ragnitz und St. Nikolai/Dr.

APRIL

01./02. Dr. Harpf
08./09. Dr. Trummer
15.-17. Dr. Holzbauer
22./23. Dr. Forster
29./30. Dr. Hanfstingl

Dr. Forster, St. Nikolai/Dr.
TelNr.: 03184/2044

Dr. Hanfstingl, Heiligenkreuz/W.
TelNr.: 03134/2279

MAI

01. Dr. Hanfstingl
06./07. Dr. Forster
13./14. Dr. Trummer
20./21. Dr. Sponner
25. Dr. Harpf
27./28. Dr. Forster

Dr. Harpf, Allerheiligen/W.
TelNr.: 03182/8525

Dr. Holzbauer, Ragnitz
TelNr.: 03183/7575

Dr. Trummer, Pirching/Tr.
TelNr.: 03134/2400

JUNI

03.-05. Dr. Sponner
10./11. Dr. Trummer
15./17./18. Dr. Hanfstingl
24./25. Dr. Harpf

Dr. Sponner, St. Georgen/Stfg.
TelNr.: 03183/8244

Notrufnummern

Rotes Kreuz, Krankentransport	14844	Feuerwehr Notruf	122	Apothekenbereitschaft	1455
Rotes Kreuz, Notruf	144	Polizei Notruf	133	Vergiftungszentrale	01/4064343
Ärztendienst	141	Euro Notruf	112		
Erste-Hilfe-Kurse	050 144 522111	Ö3-Rat auf Draht	147		

STIEFINGTAL-APOTHEKE

Bereitschaftsdienst

TelNr.: 03134/2179

info@stiefingtal-apo.at

Bereitschaftsdienst

12.04.-18.04.2017

03.05.-09.05.2017

24.05.-30.05.2017

14.06.-20.06.2017

05.07.-11.07.2017

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:45-18:00 Uhr

Sa: 7:45 - 12:00 Uhr

Ihre Mag. Doris Wilfinger mit Team

Defi rettet Leben!

Der Defibrillator ist beim Eingang des Rüsthauses der FF-Heiligenkreuz/W. befestigt und für jedermann im Notfall zugänglich. Die genaue Handhabung wird bei der Anwendung schrittweise und gut hörbar erklärt.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag von 15-17 Uhr

Parteienverkehrszeiten

Montag bis Freitag: 8-12 Uhr
Dienstag zusätzlich von 14 - 19 Uhr

Kostenlose Rechtsauskunft Notar Mag. Markus Hubmann Notariat Wildon

jeden ersten Dienstag im Monat von
9:30 - 10:30 Uhr im Marktgemein-
amt, 1. Stock

Wetterstation in Heiligenkreuz/W.

www.heiligenkreuz-waasen.gv.at
Verlinkung zur Wetterstation des MFC
Prosdorf

Trinkwasserbefund

Der letzte Untersuchungsbefund des Trinkwassers ergab folgende Parameterwerte:
www.leibnitzerfeld.at/Wasserqualität
Versorgungsgebiet Stiefingtal-HB Kulmburg: Nitratwert 29,4 mg/l (Stand Jänner 2017)

Öffnungszeiten ASZ/Bauhof

Heiligenkreuz am Waasen

Leibnitzer Straße 19A

Jeden ersten Freitag im Monat
von 13 - 19 Uhr

nächsten Termine:
05.05., 02.06., 07.07.

St. Ulrich am Waasen

Krottendorf 131

Jeden dritten Freitag im Monat
Problemstoffe von 15 - 16 Uhr:

nächsten Termine:
19.05., 16.06., 21.07.

Sperrmüll von 15-18 Uhr:
nächster Termin: 16.06.

TKV-Anlieferung Mo.-Fr. 7-9 Uhr aus-
schließlich beim Bauhof St. Ulrich/W.

Anforderung Soziale Dienste

Heimhilfe, Pflegehilfe, Hauskrankenpflege
Sozialstation Heiligenkreuz/W.,
Marktplatz 6
DKS Dorothea Mayer, 0664/807855105

Pflegebettverleih

für Gemeindebewohner, kostenfrei,
Auskünfte im Marktgemeinamt,
TelNr. 03134/2221-0

Österreich-/Steiermarkfahnen

im MGde.amt um € 36,- erhältlich,
mit Wandhalterung € 45,-

Statistik der Marktgemeinde per 31.03.2017:

	Ges.	HLK	StU
Einw.	2.765	1.976	789
Haush.	1.081	766	315